

Lüttbecker



Das
Familienmagazin
für Lübeck

Die besten
SPIELIDEEN
liegen draußen

Im Netz
DIGITALE
GEWALT

Voll im Trend
Lastenräder

BASTELIDEE
Kressebeet

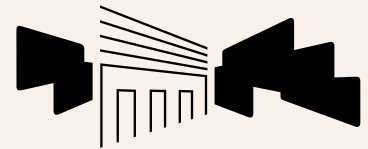
Sanfte Hilfe
Manuelle Medizin

Mit großem
Veranstaltungskalender
für die ganze Familie

HELMHEINE

Es war einmal ...

27.4.2026 - 10.1.2027



Günter Grass-Haus



LÜBECKER
MUSEEN

grass-haus.de

Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser, liebe Familien in Lübeck und Umgebung,

wenn ich ehrlich bin, ist Mai mein liebster Monat. Nicht wegen irgendwelcher Feiertage – sondern weil sich draußen plötzlich wieder alles ändert. Die Kinder bleiben länger auf dem Spielplatz. Die Abende sind hell genug, um noch eine Runde rauszugehen. Und der Alltag fühlt sich irgendwie leichter an als noch vor ein paar Wochen. Und - der ganze Sommer liegt noch vor uns!

In dieser Ausgabe haben wir uns den Lastenrad-Trend einmal genauer angeschaut – und festgestellt: Da steckt mehr dahinter als ein Lifestyle-Thema. Für viele Familien ist es schlicht die logischste Antwort auf den Lübecker Alltag (und seine Baustellen ...).

Mai und Juni, zwei Monate, in denen draußen mehr passiert als drinnen. Wir haben sie gut gefüllt: Spielideen für draußen, die keine Vorbereitung brauchen – nur ein bisschen Aufmerksamkeit für das, was die Umgebung hergibt. Ein Kressebeet aus einem Eierkarton, das Kinder täglich beobachten, als wäre es das Spannendste auf der Welt. Und in unserem Vereinsportrait der Ringstedtenhof, wo man begreift, wo Essen eigentlich herkommt.

Das Schuljahr läuft auf die Zielgerade. Viele Kinder – und viele Eltern – spüren das. Die Energie wird knapper, die Ungeduld größer. Janina Tobinski schreibt in ihrer Kolumne darüber, warum Kinder in solchen Momenten un-

ruhig, quengelig oder still werden – und was das eigentlich bedeutet.

Wir setzen unsere Reihe zu Gewalt gegen Frauen fort – diesmal zum Thema digitale Gewalt. Bedrohungen, Bildmissbrauch, Überwachung per App. Vieles davon passiert still, unsichtbar, und wird oft noch als Kleinigkeit abgetan.

Und dann ist da noch alles, worauf Sie sich freuen dürfen: Die Helme-Heine-Ausstellung im Günter Grass-Haus, die gerade eröffnet hat. Kindertheater, Konzerte, Flohmärkte und Familienfeste quer durch Lübeck wie das Hanse-KulturFestival. Der Veranstaltungskalender ist voll – nehmen Sie sich raus, was passt!

Herzlichst Ihre



Alexandra Simon
(Herausgeberin)



Fotos/Grafiken dieser Ausgabe: Wenn nicht angegeben Canva, Hersteller, iStock, Simon
Titelbild: Addictive Stock



Lüttbecker
auf Instagram



Lüttbecker
auf Facebook

Inhalt

- 04-05 Die besten Spielideen draußen
- 06-08 Lastenräder
- 09 Kolumne Janina Tobinski
- 10 Vereinportrait: Landwege e.V.
- 11 Ausstellungseröffnungen
- 12-15 Der, Die, Das – Lüttbecker-News
- 16-17 Kinderrätselserie
- 18 Bastelseite
- 19 Buchtipps
- 20-21 Gesundheit: Lübecks Einsatzkräfte
& Manuelle Medizin
- 22-23 Digitale Gewalt
- 24 Kinder-Theater
- 25-26 Regelmäßige Termine
- 27-30 Veranstaltungskalender
- 30 Impressum

Anzeige




Praxis für kindliche Entwicklung
Janina Tobinski

Wenn Du mehr brauchst als gute Ratschläge und Du Dir für Dein Kind echte Unterstützung wünschst.

EINZELINTEGRATION
FRÜHFÖRDERUNG
REFLEXINTEGRATION

Mobil 0176-50826726
www.coaching-potential.de



DIE BESTEN SPIELIDEEN liegen draußen



Um gemeinsam zu spielen und Spaß zu haben, braucht es oft gar nicht viel – nur ein paar Ideen und den Blick für das, was die Umgebung hergibt.

Meer Am Strand liegen die besten Spielideen oft direkt vor den Füßen. Hier drei Spielideen mit gesammelten Muscheln:

- Muscheln, Steine und kleine Stöckchen werden schnell zu Material für kreative Spiele. Wer mag, sammelt verschiedene Formen und legt daraus Muster, Bilder oder kleine Mandalas im Sand.
- Beim Muschel-Tic-Tac-Toe werden zehn Muscheln als Spielfiguren genutzt – ein einfaches Raster in den Sand zeichnen, und schon kann es losgehen.
- Für lustigen Ratespaß sorgt eine Runde „Montagsmaler“: Den Sand leicht anfeuchten, mit einer Muschel ein Motiv hineinritzen und die anderen raten lassen. Das Spiel eignet sich auch gut für große Familien oder Gruppen – einfach in Teams aufteilen und gegeneinander antreten.

Wald Im Wald liegt alles bereit für kleine Kunstwerke. Aus Blättern, Gräsern und Zweigen entsteht im Handumdrehen eine ganz besondere Krone. Dafür bastelt ihr am besten schon zu Hause eine einfache Krone aus festem Papier oder Pappe, die genau auf den Kopfumfang des Kindes passt. Unterwegs wird sie mit doppelseitigem Klebeband vorbereitet.

Beim Spaziergang wird dann gesammelt, was gefällt: kleine Blätter, Federn, Gräser oder Rindenstücke. Stück für Stück entsteht daraus eine individuelle Waldkrone. Wichtig ist dabei, nur Dinge mitzunehmen, die am Boden liegen – je nach Region darf nicht alles gepflückt werden.

Alternativ könnt ihr ein Stück Karton mitnehmen und ebenfalls mit Klebeband versehen. So entsteht statt einer Krone ein Bild, das nach und nach mit Naturmaterialien gestaltet wird.



Fluss Am Wasser entstehen oft ganz von selbst kleine Abenteuer. Sollte euch aber gerade einmal nichts einfallen, greift auf diese drei Ideen zurück:

- Ein abgefallenes Stück Rinde wird zum Boot, ein Stöckchen zum Mast und ein Blatt zum Segel. Im Bach oder am Ufer beginnt dann das Rennen – wessen Schiff kommt am weitesten, und welche Wege nimmt es unterwegs?
- Auch kleine Suchspiele sorgen für Bewegung. Beim Fluss-ABC suchen Kinder Dinge aus der Umgebung zu bestimmten Buchstaben – zum Beispiel einen Ast für A oder einen Stein für S. Geht nicht nach dem Alphabet, sondern wählt frei die einzelnen Buchstaben.
- Daraus kann direkt das Spiel „Was fehlt?“ entstehen: Alle Fundstücke werden ausgelegt, eingepreßt und dann heimlich eines entfernt. Wer entdeckt, was fehlt?



Garten Auch in einem Garten lassen sich mit einfachen Mitteln schnell abwechslungsreiche Spiele entwickeln:

- Beim Angelspiel werden kleine Gegenstände aus einer mit Wasser gefüllten Schüssel oder flachen Kiste „gefischt“. Dafür eignen sich zum Beispiel Eiswürfel, kleine Deckel oder leichte Gegenstände. Die Kinder versuchen, diese mit einem Löffel, einem kleinen Sieb oder einer Zange herauszuholen – das erfordert Geschick und sorgt oft für lange Beschäftigung.
- Für Bewegung sorgt ein selbst gebauter Parcours: Aus Dingen, die gerade vorhanden sind, entstehen kleine Hindernisse. Stühle, Baumstümpfe oder Kisten können zum Klettern genutzt werden, unter anderem wird hindurch gekrabbelt oder drumherum gelaufen. Wer mag, legt eine Strecke fest und stoppt die Zeit.
- Eine Schatzsuche bringt Spannung ins Spiel: Kleine Gegenstände werden im Garten versteckt – zum Beispiel in Beeten, unter Blättern oder im Sand. Die Kinder machen sich auf die Suche und können dabei Hinweise bekommen oder sich mit „warm-kalt“ orientieren.
- Auch ruhige Ideen haben ihren Reiz: Rinde, Holz oder Steine besitzen oft interessante Oberflächen. Legt man ein Blatt Papier darauf und fährt mit einem Stift darüber, entstehen sichtbar spannende Muster.

» Ein bisschen Fantasie – und die Welt wird zum Spielplatz! «





© Urban Arrow

- Kinder an Bord ✓
- Fahrtwind im Gesicht ✓
- Nie wieder Stau ✓

entspannt die Kleinen mitfahren – windgeschützt, mit Blick nach vorne, manchmal sogar eingeschlafen – der versteht, warum manche Eltern sagen, das Lastenrad ist ein echter Gamechanger.

Anders als beim Fahrradanhänger sitzen die Kinder im Blickfeld, man kann miteinander reden, auf Fragen reagieren, kurz nach dem Rechten schauen. Modelle mit Platz für bis zu vier Kinder sind keine Seltenheit mehr. Manche Boxen lassen sich mit Gurtsystemen, Wetterschutzverdecken oder sogar kleinen Sitzen ausstatten, sodass auch der Nachwuchs komfortabel reist. Und für Hunde, die nicht mehr so gut laufen können oder einfach gerne mitfahren, gibt es speziell konstruierte Modelle mit sicherer Einstiegsmöglichkeit und rutschfestem Boden.

Fahren wie auf Schienen

Eine häufige Sorge vor dem ersten Ausprobieren: Ist so ein großes, schwer beladenes Rad überhaupt gut zu fahren? Die Antwort überrascht meistens. Durch den tief liegenden Schwerpunkt der Ladung und speziell versteifte Rahmen fahren sich gut konstruierte Lastenräder erstaunlich ruhig und sicher – auch in Kurven und bei höherem Tempo. Der Elektromotor gleicht Steigungen aus, die ohne Unterstützung mit Zuladung mühsam wären, und sorgt dafür, dass man auch nach einem langen Tag noch entspannt nach Hause kommt. Wer einmal an einer Steigung mit zwei Kindern an Bord locker an einer Autoschlange vorbeigezogen ist, versteht den leicht triumphierenden Blick, den viele Lastenradfahrerinnen und -fahrer im Gesicht tragen.

e-Bikes

LASTENRÄDER

Alltagstaugliche & familienfreundliche Mobilitätslösung

Viele Wege im Familienalltag sind kurz – und gerade deshalb oft erstaunlich aufwendig. Morgens zur Kita, nach der Arbeit schnell noch einkaufen, zwischendurch ein Arzttermin. Man ist ständig unterwegs, meist mit wenig Zeit und mehr Gepäck, als in zwei Hände passt. Das Auto ist dabei nicht immer die einfachste Lösung – Parkplatzsuche, volle Straßen, Baustellen und natürlich auch nicht unbedingt gut für die Umwelt.

Genau in diese Lücke ist in den letzten Jahren ein Fahrzeug gerollt, das auf den ersten Blick etwas ungewohnt wirkt – aber auf den zweiten Blick so logisch ist, dass man sich fragt, warum man nicht schon viel früher darauf umgestiegen ist: das elektrische Lastenrad.

Mehr als ein Trend

Was lange als Nischenprodukt für Großstadthipster galt, hat sich inzwischen zu einem ernsthaften Alltagsgefährte für Familien entwickelt. In deutschen Städten und zuneh-

mend auch in Mittelzentren wie Lübeck ist das Lastenrad auf den Radwegen längst keine Seltenheit mehr. Das Lastenrad-Segment ist das am stärksten wachsende im gesamten Fahrradbereich – und Förderprogramme von Bund und Ländern haben dazu beigetragen, dass die Anschaffung für viele Familien finanziell realistisch geworden ist.

Aber was macht ein Lastenrad eigentlich aus? Im Kern ist es ein Fahrrad mit einer großen Ladefläche oder einer Transportbox, meist vorne zwischen Lenker und Vorderrad oder hinten über der Hinterachse. Der Elektroantrieb sorgt dafür, dass auch schwere Ladung kein Problem ist – je nach Modell sind Zuladungen von bis zu 150 Kilogramm möglich. Das klingt nach viel, und das ist es auch: Zwei Kinder, der Einkauf für die Woche und der Rucksack der Großen – alles kein Thema.

Kinder vorne, Sorgen hinten

Für Familien mit kleinen Kindern ist das Lastenrad oft eine Offenbarung. Wer einmal erlebt hat, wie

Für wen lohnt es sich?

Das Lastenrad ersetzt nicht jedes Auto und nicht jede Fahrt. Aber für Familien, die in einem Umkreis von fünf bis zehn Kilometern um Schule, Kita, Supermarkt und Arbeitsplatz wohnen, kann es einen erheblichen Teil der täglichen Fahrten übernehmen. Besonders in einer Stadt wie Lübeck, deren Innenstadt mit dem Rad gut erreichbar ist und wo viele Stadtteile flach und gut ausgebaut sind, bietet das Lastenrad echte Vorteile: keine Parkplatzsuche, kein Stau, weniger Abgase direkt vor der Kita-Tür.

Wer ein Lastenrad finanzieren möchte, sollte auch die Möglichkeiten des Dienstrad-Leasings prüfen – viele Arbeitgeber bieten das inzwischen an, und durch die steuerlichen Vorteile lässt sich der monatliche Aufwand deutlich senken.

Ausprobieren lohnt sich

Der mit Abstand wichtigste Schritt vor dem Kauf ist eine ausgiebige

Probefahrt – am besten mit realem Gepäck oder, wenn möglich, mit den eigenen Kindern an Bord. Die verschiedenen Konzepte – Longtail, Frontlader, dreirädrige Modelle – fahren sich alle unterschiedlich und passen zu unterschiedlichen Lebensrealitäten. Was für eine dreiköpfige Familie in der Lübecker Innenstadt ideal ist, muss für jemanden mit vier Kindern in Randlage nicht das Richtige sein.

Wer sich Zeit nimmt, verschiedene Modelle zu testen und sich ehrlich zu fragen, welche Wege im Alltag wirklich mit dem Rad zurückgelegt werden

könnten, trifft am Ende die Entscheidung, die am besten zu seiner Familie passt.

Das große Rad muss schließlich zum Leben passen – und nicht andersherum!



Advertorial



© Urban Arrow

immer mehr Familien entdecken das Lastenrad für sich – nicht als kurzfristigen Trend, sondern als echte Bereicherung im Alltag. Besonders im Bereich der e-Lastenräder wächst die Nachfrage seit einigen Jahren spürbar. Das hat gute Gründe: Viele Modelle werden finanziell gefördert, gleichzeitig ermöglichen sie eine flexible und entspannte Fortbewegung – gerade dort, wo Straßen voll sind.

Mit elektrischem Antrieb lassen sich heute selbst größere Lasten mühelos transportieren – ob mehrere Kinder oder umfangreiche Einkäufe. Je nach Modell sind sogar Zuladungen von bis zu 150 Kilogramm möglich. Und dennoch fühlt sich das Fahren erstaunlich leicht an: Moderne e-Lastenräder sind so gebaut, dass sie trotz ihrer Größe sicher und angenehm zu steuern sind. Tiefe Schwerpunkte, stabile Rahmen und fein abgestimmte Motoren sorgen dafür, dass viele Modelle fast so wenig wirken wie ein klassisches E-Bike. „Wenn Sie auf Ihrem Lasten-E-Bike an den wartenden Autos vorbeiziehen, werden viele sich vielleicht fragen, wie Sie mit so viel Last so mühelos fahren können“, beschreibt Matthias Tajon, Inhaber der e-motion e-Bike Welt Lübeck, diese Erfahrung.

Die e-Bike Experten

Besonders beliebt sind Lastenräder bei Familien und Hundebesitzern. Die wichtigsten kleinen Begleiter fahren immer mit, sind gut geschützt und jederzeit im Blick. Wege werden bewusster erlebt, Gespräche entstehen ganz nebenbei, und der Alltag bekommt eine angenehm entschleunigte Note. „Sie werden das motorunterstützte Lastenfahrzeug nie mehr missen wollen“, ist sich Inhaberin Christina Linke sicher.

Um dieser Entwicklung gerecht zu werden, wurde das Lastenradzentrum der e-motion e-Bike Welt Lübeck weiter ausgebaut. Vor Ort erwartet Interessierte eine große Auswahl unterschiedlicher Modelle und Konzepte – von etablierten Marken wie Urban Arrow, Riese & Müller, Babboe, Winther und Gazelle. Auch für Gewerbetreibende gibt es passende Lösungen. Viele der gefragten Modelle sind direkt verfügbar oder kurzfristig lieferbar.

Wer sich ein eigenes Bild machen möchte, kann verschiedene Lastenräder vor Ort kostenlos Probe fahren. Eine persönliche Beratung hilft dabei, das passende Modell für die eigenen Bedürfnisse zu finden – ganz gleich, ob für den Familienalltag oder den beruflichen Einsatz.

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin:

e-motion
e-Bike Welt Lübeck

Daimlerstraße 14a
23617 Stockelsdorf
Tel: 0451/30 40 50 21



e-motion
TECHNOLOGY



© Riese & Müller

Gut zu wissen ...

Gut ausgerüstet:

Ein Lastenrad ist schnell gekauft – aber erst mit dem richtigen Zubehör wird es zum echten Alltagsbegleiter. Wer Kinder transportiert, sollte in ein hochwertiges Wetterschutzverdeck investieren: Die meisten Modelle lassen sich mit passenden Verdecken nachrüsten, die Wind, Regen und auch Kälte fernhalten. Für die kleinen Passagiere sind zudem geprüfte Gurtsysteme und kindgerechte Sitzpolster empfehlenswert.

Für den Alltag praktisch: ein Gepäcknetz oder eine Ladungssicherung für die Box, helle Zusatzbeleuchtung für schlechte Sichtverhältnisse sowie eine Luftpumpe mit Manometer – Lastenräder fahren meist auf breiteren Reifen, die regelmäßig den richtigen Druck brauchen.

Wer seinen Vierbeiner mitnehmen möchte, findet im Fachhandel speziell konstruierte Hunde-Einlagen und Sicherungssysteme. Und für alle, die ihr Rad auch bei Regen sorgenfrei stehen lassen wollen: Eine maßgeschneiderte Abdeckplane für die Box schützt die Transportbox vor dem schnellen Altern durch UV und Feuchtigkeit.

Tipp: Viel Zubehör lässt sich beim Kauf direkt mitfinanzieren – einfach beim Händler nachfragen.

Die drei Grundtypen

Der **Frontlader** ist das klassische Familienrad. Die Box sitzt vorne zwischen Lenker und Vorderrad, Kinder oder Einkäufe sind stets im Blick. Beliebt und bewährt – ideal für den täglichen Schul- und Kitatransport.

Der **Longtail** ist das unauffälligere der großen Räder: eine verlängerte Ladefläche hinten, schmal genug für normale Radwege, oft günstiger in der Anschaffung. Gut geeignet für ein oder zwei Kinder und viel Gepäck.

Das **dreirädrige Lastenrad** punktet mit maximaler Stabilität – auch im Stand. Besonders praktisch beim Be- und Entladen, für Hunde oder für Menschen, die sich auf zwei Rädern unsicher fühlen. Etwas breiter, dafür unschlagbar ruhig im Fahren.

Förderung

Die gute Nachricht zuerst: Wer ein Lastenrad gewerblich nutzt – ob als Selbstständiger, kleines Unternehmen oder gemeinnützige Organisation – kann beim Bund bis zu 25 Prozent des Kaufpreises gefördert bekommen, maximal 3.500 Euro pro Rad. Zuständig ist das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA). Das Programm wurde im Oktober 2024 neu aufgelegt – der Antrag muss allerdings vor dem Kauf gestellt werden.

Für Privatpersonen sieht es in Schleswig-Holstein derzeit nüchterner aus: Die Landesförderung ist ausgelaufen, eine kommunale Förderung in Lübeck gibt es aktuell nicht. Wer trotzdem clever finanzieren möchte, sollte das Dienstrad-Leasing im Blick behalten – viele Arbeitgeber bieten es an, und die steuerlichen Vorteile können die monatliche Rate deutlich senken.

(Stand: April 2026 – Förderprogramme können sich ändern, aktuelle Informationen unter bafa.de)

Der Lastenrad-Boom

Die aktuellsten Daten des Zweirad-Industrie-Verbands (ZIV), veröffentlicht im März 2026, bestätigen: Eine Million verkaufte E-Lastenräder auf deutschen Straßen ist Realität. Damit hat sich die Zahl der jährlich verkauften Lastenräder innerhalb von fünf Jahren mehr als verdoppelt. Der Anteil der E-Lastenräder am gesamten E-Bike-Markt liegt aktuell bei rund 6,5 Prozent – ein Wert, der noch vor wenigen Jahren undenkbar schien. Und: Insgesamt sind in Deutschland inzwischen über 17 Millionen E-Bikes unterwegs – damit stellen sie die mit Abstand größte Elektrofahrzeugflotte der Republik dar, weit vor E-Autos.

(Quelle: ZIV – Die Fahrradindustrie, Marktdaten 2025, März 2026)



Tipps der Polizei

Zunächst sollte man sich fragen, wofür das Rad hauptsächlich genutzt wird. Ein klassisches E-Bike eignet sich gut für Pendelstrecken, während ein Lastenrad speziell für den Transport von Kindern oder Einkäufen konzipiert ist. Modelle mit Transportbox vorne bieten viel Platz und gute Übersicht über die Kinder, während Longtail-Räder hinten verlängert sind und sich oft etwas „fahrradähnlicher“ fahren lassen.

Ein entscheidender Faktor ist der Motor. Mittelmotoren sorgen für ein natürliches Fahrgefühl und sind besonders bei Lastenrädern beliebt. Wer täglich längere Strecken fährt oder viel Gewicht transportiert, sollte auf eine hohe Reichweite des Akkus achten.

Vor dem Kauf und vor dem Gebrauch des neuen Rades sollten Fahrversuche im geschützten Bereich vorgenommen werden, damit es später keine bösen Überraschungen gibt, denn das Fahrverhalten ist ein anderes.

Hochwertige E-Bikes und Lastenräder sind aber auch ein attraktives Ziel für Diebe. Am besten das Rad mit zwei unterschiedlichen Schlössern (stabile Bügel- oder Kettenschlösser) sichern und an einem festen Gegenstand anschließen. Gut beleuchtete und belebte Abstellorte sind von Vorteil, abschließbare Fahrradkeller oder Garagen bieten mehr Schutz.

GPS-Tracker (versteckt im Rahmen oder integriert in Klingel oder Rücklicht), zusätzliche akustische Bewegungsmelder oder spezielle Fahrradversicherungen können sinnvoll sein. Letztere übernehmen im Ernstfall zumindest den finanziellen Schaden, eine „Plus-Versicherung“ übernimmt beispielsweise Pannenhilfe, Unfallkosten und Krankenhaustagegeld.

Wer sein Rad codieren lässt und Rahmennummer sowie Fotos dokumentiert, erhöht zudem die Chancen, es im Falle eines Diebstahls wiederzubekommen.

Weitere Infos:



KOLUMNE

Janina Tobinski

ist Heilpädagogin im Bereich der Frühförderung, Reflexintegrationstrainerin & Schüler-Coachin. Sie lebt mit ihrem Mann und ihren drei Kindern im Lübecker Umland.



Co-Regulation – Warum Dein Kind Dich braucht, um zur Ruhe zu kommen

Liebe Mama, lieber Papa,

vielleicht kennst Du diese Situationen aus Deinem Alltag: Ihr sitzt gemeinsam im Auto, seid unterwegs von einem Termin zum nächsten und obwohl eigentlich alles ruhig wirkt, wird Dein Kind zunehmend unruhig, quengelig oder zieht sich ganz zurück. Oder Ihr verbringt Zeit im Garten, die Sonne scheint, es ist Raum zum Spielen da und trotzdem fällt es Deinem Kind schwer, ins Spiel zu finden oder über längere Zeit bei einer Sache zu bleiben und es sucht immer wieder Deine Nähe.

Was wir in solchen Momenten oft übersehen, ist das, was im Inneren Deines Kindes passiert. Denn Kinder leisten jeden Tag enorm viel, nicht nur sichtbar im Außen, sondern vor allem auf der Ebene ihres Nervensystems. Dieses Nervensystem ist noch nicht ausgereift. Es befindet sich mitten in der Entwicklung und ist darauf angewiesen, Erfahrungen zu machen, sich zu sortieren und Reize überhaupt erst einordnen zu lernen. Gleichzeitig erwarten wir im Alltag häufig, dass Kinder funktionieren, dass sie ruhig sitzen, sich anpassen, Gefühle kontrollieren und auf Anforderungen unmittelbar reagieren. Dabei ist ein kindliches Nervensystem in erster Linie auf Bewegung ausgelegt. Bewegung hilft Deinem Kind, sich zu regulieren, Spannungen abzubauen und sich wieder zu stabilisieren.

Wenn diese Möglichkeit fehlt, zeigt sich das oft über Unruhe, Rückzug oder emotionale Ausbrüche. Auch das Thema Reize spielt eine große Rolle: Ob im Straßenverkehr, im Kindergarten oder selbst im vermeintlich ruhigen Garten: Dein Kind ist permanent damit beschäftigt, Eindrücke zu verarbeiten. Gerä-

usche, Licht, Bewegungen und Gerüche werden aufgenommen und müssen im Gehirn sortiert werden, was viel Energie kostet. Vielleicht hast Du auch schon erlebt, dass Deinem Kind beim Autofahren übel wird. Auch das kann ein Hinweis darauf sein, dass die Verarbeitung von Bewegung und Gleichgewicht noch nicht stabil ist und der Körper entsprechend reagiert.

Kinder sind in solchen Momenten nicht „zu sensibel“. Ihr System arbeitet vielmehr auf Hochtouren, um all das zu bewältigen, was ihnen begegnet. Was sie in diesen Situationen brauchen, ist weniger Druck und mehr Begleitung. Sie brauchen Dich als Gegenüber, das ihnen hilft, sich zu regulieren. Co-Regulation ist die Grundlage dafür, dass Kinder nach und nach lernen, sich selbst zu steuern.

Das kann im Alltag ganz unterschiedlich aussehen, zum Beispiel durch kleine Bewegungsimpulse zwischendurch, durch bewusst gestaltete Ruhephasen oder durch einen klaren Rahmen mit möglichst wenig gleichzeitigen Anforderungen und vor allem durch Deine Präsenz. Denn Dein Kind kann nur so ruhig werden, wie sein Umfeld es zulässt. Vielleicht darfst Du Deinen Blick ein Stück verändern und Dich nicht mehr fragen, warum Dein Kind gerade nicht funktioniert oder Dich nicht in Ruhe lässt, sondern was es in diesem Moment braucht, um wieder in seine eigene Balance zu kommen. Häufig ist hier dann weniger (an Reizen) mehr (an Ruhe).

Janina unterstützt Kinder und deren Eltern seit 25 Jahren. Kindergartenkinder begleitet sie im Bereich der Einzelintegration und Frühförderung, (Vor-)Schulkindern hilft sie durch Reflexintegration. Mehr unter www.coaching-potential.de

Anzeige

WEIL WIR FÜR EUCH DA SIND


**Respekt
für Retter.de**

#112xDANKE



Gemeinnützige
Sparkassenstiftung
zu Lübeck

Hansestadt
LÜBECK



Landwege e.V. auf dem Stadtgut Ringstedtenhof: Nachhaltigkeit erleben, lernen und gemeinsam gestalten

Seit 1987 setzt sich der Verein Landwege e.V. in Lübeck für ökologisches Denken und Handeln ein. Als anerkannter Bildungsort für nachhaltige Entwicklung verbindet er auf dem Stadtgut Ringstedtenhof Landwirtschaft, Naturschutz und Bildung – und lädt Menschen jeden Alters dazu ein, Nachhaltigkeit ganz praktisch zu erleben.

wertvoll natürliche Ressourcen sind und wie ihr eigenes Handeln damit zusammenhängt. Gleichzeitig stärkt der Verein die Verbindung zwischen Stadt und Region. In enger Zusammenarbeit mit der EVG Landwege e.G. wird sichtbar, wo Lebensmittel herkommen und wer hinter ihnen steht. Die solidarische Landwirtschaft bringt diese Idee noch näher: Über 60 Gemüsesorten wachsen hier und gelangen direkt zu den Menschen – frisch, saisonal und greifbar.



Im Mittelpunkt steht die Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE). Kinder, Familien, Schulklassen und auch Teams aus Unternehmen bekommen die Möglichkeit, selbst aktiv zu werden: gemeinsam kochen, Lebensmittel verarbeiten, den Weg vom Acker bis auf den Teller nachvollziehen. Dabei entstehen ganz nebenbei neue Perspektiven darauf, wie Ernährung und Landwirtschaft zusammenhängen – verständlich, praktisch und ohne erhobenen Zeigefinger.

Auch Naturschutz und Biodiversität spielen eine zentrale Rolle. Der Ringstedtenhof zeigt, wie ökologische Bewirtschaftung Lebensräume schafft und Vielfalt erhält – ein Ort, an dem man Natur nicht nur sieht, sondern versteht.

Wer den Verein unterstützen möchte, kann das ganz unkompliziert im Alltag tun: In den Biomärkten von Landwege Biomärkte besteht die Möglichkeit, den Pfandbon zu spenden. Die Beiträge fließen direkt in die Arbeit von Landwege e.V. und helfen dabei, Bildungsangebote und Projekte weiter auszubauen.

Ein besonderer Anlass, den Verein kennenzulernen, ist der Landwege Erlebnistag am **13. September** auf dem Ringstedtenhof. An diesem Tag wird der Hof zu einem offenen Treffpunkt für Familien: Mitmachaktionen für Kinder, Einblicke in die Landwirtschaft, regionale Produkte und kleine Angebote laden dazu ein, den Ort in entspannter Atmosphäre zu entdecken. Zwischen Spielen, Ausprobieren und gemeinsamen Erlebnissen entsteht ganz nebenbei ein Gefühl dafür, was Landwege ausmacht.

Gerade für Kinder wird der Hof zu einem besonderen Erlebnisraum. Am Ringstedtenhof können sie in den Alltag eines Bauernhofs eintauchen: Tiere versorgen, Ställe ausmisten, pflanzen, ernten und entdecken, was im Gewächshaus das ganze Jahr über wächst. Viele Kinder erleben hier Dinge zum ersten Mal – und genau darin liegt der Reiz. Es wird gefragt, ausprobiert, gelacht und manchmal auch gestaunt, wie viel Arbeit und Leben hinter unseren Lebensmitteln stecken. Besonders früh beginnt diese Erfahrung im Naturkindergarten des Vereins: Direkt auf dem Hof und im Wald lernen die jüngsten BesucherInnen spielerisch, wie Natur und Landwirtschaft zusammenhängen.

Ein besonderer Moment entsteht beim gemeinsamen Kochen: Aus dem, was zuvor geerntet wurde, entstehen frische Gerichte, die alle zusammen zubereiten. So wird aus dem Erleben auf dem Feld eine Erfahrung am Tisch – greifbar, sinnlich und verbindend. Ganz nebenbei entwickeln Kinder ein Gefühl dafür, wie

Mit Blick nach vorn entwickelt Landwege e.V. seine Angebote weiter und öffnet den Hof noch stärker als Ort der Begegnung. So entsteht Schritt für Schritt ein Platz, an dem Lernen, Erleben und Erholen zusammenkommen – und an dem man gern wiederkommt, weil sich Nachhaltigkeit hier ganz selbstverständlich anfühlt.

Wer sich für die gute Sache einsetzen möchte, kann die Umwelt-Stiftung Landwege bedenken – hier landet das Geld auf besonders nachhaltigem Boden.

Vorrader Str. 81
23560 Lübeck
Fon: 0451 / 5 22 12
www.vereinlandwege.de

Instagram:
[@ringstedtenhof](https://www.instagram.com/ringstedtenhof)



Ihr Verein möchte sich auch im Lüttbecker vorstellen? Dann bewerben Sie sich einfach kurz unter: agentur@as-media-luebeck.de
Es muss kein Sportverein sein!



© Helme Heine Art

27.04.2026 bis 10.01.2027:

HELME HEINE – ES WAR EINMAL ...

Manchmal sind es genau diese leisen, warmen Bilder-
geschichten, die Kinder sofort verstehen – und Erwachsene
ebenso berühren. Eine Ausstellung, die Raum lässt zum
gemeinsamen Schauen und Staunen.

Im Günter-Grass-Haus lädt eine besondere Ausstellung dazu ein, in die
Bilderwelten von Helme Heine einzutauchen. Viele kennen seine liebevoll
gezeichneten Figuren – etwa die Freunde aus Mullewapp. Doch seine
Arbeiten erzählen noch viel mehr: leise, klug und oft mit einem Augen-
zwinkern.

Neben den vertrauten Illustrationen zeigt die Ausstellung auch Werke, die
sich mit großen Fragen unserer Zeit beschäftigen – von Umwelt und Zu-
sammenleben bis hin zu Veränderungen in der Welt. Dabei bleibt Helme
Heines Blick stets warm und menschlich, ohne an Tiefe zu verlieren.

Besonders spannend sind neue Arbeiten, die eigens für das Günter Grass-
Haus entstanden sind und einen Bezug zu Lübeck und Günter Grass her-
stellen.

Eine Ausstellung, die Kinder genauso anspricht wie Erwachsene – zum
Schmunzeln, Nachdenken und gemeinsamen Entdecken.



Günter Grass-Haus
Glockengießerstraße 21 | 23552 Lübeck
<https://grass-haus.de/helme-heine-ausstellung>



Eröffnung der neuen Ausstellung: EXPEDITION REGENWALD – INSEKTEN HAUTNAH

Seit 30 Jahren können kleine und große Unterwasserfans im SEA
LIFE Timmendorfer Strand in eine faszinierende Unterwasserwelt
abtauchen. Pünktlich zum Jubiläum feiert der neue Bereich „Ex-
pedition Regenwald – Insekten hautnah“ nun seine Eröffnung.

Im SEA LIFE können Besucher jetzt nicht nur in die Unterwasserwelt
eintauchen, sondern auch einen lebendigen Regenwald entdecken. Da-
mit erweitert sich das Erlebnis um eine faszinierende neue Perspektive
– mittendrin statt nur davor.

Ein Ranger nimmt Groß und Klein mit auf eine spannende Rei-
se durch den Dschungel, er-
weckt Staunen für diese
es ganz praktisch: Eine
laufen lassen, eine
oder eine
schrecke

Klein mit auf eine spannende Rei-
zählt von seinen Bewohnern und
besondere Welt. Dabei wird
Gottesanbeterin über den Arm
Fauchschabe auf der Hand spüren
philippinische Gespenst-
aus nächster Nähe erle-
ben – Anfassen ist aus-
drücklich erlaubt und
sorgt für echte Gänse
hautmomente.



© SEA LIFE

Zur Eröffnung, begleitet von Bürgermeister Sven Partheil-Böhnke und
General Manager Andreas Schulz, durften einige Kinder den neuen Be-
reich bereits vorab erkunden. Entsprechend groß war die Begeisterung:
„Das hat gekitzelt und sich ganz ungewohnt angefühlt – aber so nah
kommt man diesen Tieren sonst nie“, erzählte ein Junge strahlend.

Neben Gottesanbeterinnen, Fauchschaben und Gespenstschrecken
gibt es auch Wandelnde Blätter, Stabschrecken und Kongo-Rosenkäfer
zu entdecken. Gleichzeitig möchte das SEA LIFE spielerisch dafür sen-
sibilisieren, wie wichtig der Schutz des Regenwaldes ist – und dass je-
der im Alltag etwas dazu beitragen kann. Geöffnet ist täglich ab 10 Uhr.



SEA LIFE Timmendorfer Strand
Kurpromenade 5 | 23669 Timmendorfer Strand
<https://www.visitsealife.com/timmendorfer-strand/>



Straßensanierungen 2026 - Lübeck investiert 1,5 Mio. Euro

Die Hansestadt Lübeck plant 2026 Fahrbahnsanierungen an mehreren wichtigen Straßenabschnitten und Knotenpunkten. Ziel ist die Sicherung der Verkehrssicherheit und der langfristige Erhalt der Infrastruktur. Grundlage sind Zustandserfassungen aus den Jahren 2018 und 2023, die deutliche Schäden aufgezeigt haben.

Die Maßnahmen konzentrieren sich auf stark belastete Bereiche. Dazu zählen unter anderem die Fackenburg Allee, die Straße Bei der Lohmühle sowie mehrere zentrale Knotenpunkte, etwa Krempelsdorfer Allee / Stockelsdorfer Straße / Friedhofsallee und Buntekuhweg / Moislinger Allee. Dabei werden Fahrbahnen teils rund 12 Zentime-

ter abgefräst und neu aufgebaut. Die geschätzten Gesamtkosten betragen rund 1,49 Millionen Euro. Die Entscheidung über die Umsetzung trifft der Hauptausschuss.

Neben der Fahrbahnerneuerung sind punktuell Verbesserungen für den Fuß- und Radverkehr vorgesehen, etwa an der Querung „Am Moislinger Baum“, wo sich die Grünphase für Fußgänger von zehn auf 17 Sekunden verlängert. Die Maßnahmen werden mit Behörden und Versorgern abgestimmt. Die Umsetzung soll teilweise in den Sommerferien 2026 erfolgen, um Verkehrsbelastungen zu reduzieren.

Quelle: Hansestadt Lübeck, Pressemitteilung vom 20.02.2026

MOISLING - Lübeck plant neues Gymnasium

Die Hansestadt Lübeck reagiert auf steigende Schülerzahlen und plant ein zusätzliches Gymnasium im Stadtteil Moisling. Gründe sind wachsende Zahlen durch Neubaugebiete, Migration sowie die Rückkehr zu G9, die den Raumbedarf weiter erhöht. Während Gemeinschaftsschulen die Entwicklung noch aufzufangen, stoßen Gymnasien bereits an ihre Kapazitätsgrenzen.

Der Standort Moisling gilt als geeignet, da es dort bislang kein eigenes Gymnasium gibt und die Bevölkerungsstruktur vergleichsweise jung ist. Auch angrenzende Stadtteile bieten weiteres Potenzial. Das neue Gymnasium soll bestehende Schulen entlasten und die Bildungsangebote vor Ort stärken.

Geplant ist ein zweizügiger Start in den Klassen 5 bis 10 zum Schuljahr 2028/29. Dafür soll ein bestehendes Schulgebäude genutzt werden, in dem bislang die Astrid-Lindgren-Schule untergebracht war. Das Förderzentrum soll künftig an den Standort der Alten Schule Moisling verlagert werden. Perspektivisch ist für die gymnasiale Oberstufe eine Kooperation mit der benachbarten Heinrich-Mann-Gemeinschaftsschule vorgesehen.

Das Land Schleswig-Holstein unterstützt die Planungen grundsätzlich, die endgültige Entscheidung steht noch aus.

Quelle: Hansestadt Lübeck, Pressemitteilung vom 13.04.2026



Mietspiegel 2025 online – Wichtiger Überblick für MieterInnen

Der Mietspiegel der Hansestadt Lübeck 2025 ist ab sofort online abrufbar. Er basiert auf einer repräsentativen Datenerhebung mit Stichtag 1. Mai 2025 und zeigt die aktuell tatsächlich gezahlten Mieten im frei finanzierten Wohnungsbestand in Lübeck. Die durchschnittliche Nettokaltmiete liegt bei 8,69 Euro pro Quadratmeter und ist damit gegenüber 2023 um 0,23 Euro beziehungsweise rund 1,3 Prozent jährlich gestiegen.

Gerade für Familien in Lübeck ist der Mietspiegel eine wichtige Orientierung, wenn es um bezahlbaren Wohnraum geht. Er macht die ortsüblichen Vergleichsmieten transparent, hilft bei der Einordnung von Mietpreisen und kann vor ungerechtfertigten Mieterhöhungen schützen. Je nach Wohnlage ergeben sich Zu- oder Abschläge: In guten Lagen liegt die Miete im Schnitt um 0,44 Euro höher, in einfachen Lagen rund 0,47 Euro darunter.

Veränderungen am Wohnungsmarkt in Lübeck, etwa durch Neubauten und Modernisierungen, beeinflussen die Mietentwicklung zusätzlich. Der Mietspiegel ist seit Februar 2026 gültig, wurde von Interessenvertretern anerkannt und gilt als qualifizierter Mietspiegel. Er dient als Grundlage für Mietanpassungen und für die Berechnung von Wohnkosten im Rahmen sozialer Leistungen.

Zusätzlich steht online ein kostenloser Mietspiegel-Rechner zur Verfügung, mit dem sich die ortsübliche Vergleichsmiete individuell ermitteln lässt. Grundlage sind dabei Mieten, die in den vergangenen sechs Jahren vereinbart oder angepasst wurden.



← zum Mietspiegel

Quelle: Hansestadt Lübeck, Pressemitteilung vom 25.03.2026 sowie Mietspiegel 2025

Anzeige

Jetzt buchen für 43 Euro im Monat*

Stadtwerke Lübeck mobil

Deutschland im Rucksack.

Das Deutschland-Schulticket.

Lübeck-Travemünder Verkehrsgesellschaft **NAH.SH**

* Nur Schüler:innen, deren Wohnsitz in Lübeck ist, können das Deutschland-Schulticket bei uns beantragen.

Weitere Infos



© Stadtwerke Lübeck

In der Kita Kinderstube Travemünde kam die neue Buskiste gut an.

„Modell gestanden hat unser aktueller Elektro-Solobus – inklusive authentischer Folierung und Sitzbezug“, erklärt Christine Palm, Mobilitätstrainerin der Stadtwerke Lübeck Mobil. „Mit der neuen Buskisten-Flotte möchten wir noch mehr Einrichtungen erreichen und Kindern den sicheren Umgang mit dem ÖPNV näherbringen.“

Die Buskiste kann von Kitas für bis zu sechs Wochen kostenfrei ausgeliehen werden. Das Team liefert sie persönlich und erklärt die Einsatzmöglichkeiten.

Die Idee entstand 2019, um Kindern den ÖPNV näherzubringen. Da die ursprüngliche Version in die Jahre gekommen war, wurde

nun ein modernes Modell entwickelt. Gleichzeitig entstand eine kleine Flotte mit drei Buskisten, die in der Region Lübeck eingesetzt werden.

Auch in der Kindertagesstätte Kinderstube Travemünde kommt die neue Buskiste gut an. „Die Kinder sind sofort eingestiegen, haben ausprobiert, gefragt, gelacht – und ganz nebenbei verstanden, wie wichtig Sicherheit an der Haltestelle oder im Bus ist“, sagt Erzieherin Britta Becker.



Interessierte Einrichtungen können die Buskiste online buchen und nach Terminabsprache direkt in die Kita liefern lassen.

BUSKISTEN ermöglichen Kita- und Vorschulkindern Übungen rund ums Busfahren

Die Stadtwerke Lübeck Mobil stellen ab sofort ihre neu gestalteten Buskisten für Kindertagesstätten bereit. Die robust gefertigten Mini-Busse laden Kita- und Vorschulkindern dazu ein, spielerisch die Welt des Busfahrens zu entdecken – kindgerecht und mit vielen Aha-Momenten rund um die Sicherheit im Straßenverkehr.

Die originalgetreu aufgebauten Busse verfügen über ein echtes Buslenkrad, ein Mikrofon sowie zahlreiche Knöpfe und Schalter aus einem echten Bus-Cockpit. Im Inneren finden sich Materialien, Bücher und Spielzeuge für praktische Übungen: von der richtigen Verhaltensweise an der Haltestelle bis hin zum sicheren Ein- und Aussteigen.

Anzeige

Duden Institute
für Lerntherapie



Erfolgreich lernen. Sicher werden.

Tag der offenen Tür

9. Mai - 11 bis 15 Uhr

- Beratung
- Einblicke in die Arbeit
- Mitmach-Aktionen für Kinder

www.duden-institute.de/luebeck
Fünfhausen 1
23552 Lübeck

Rufen Sie uns an!
Tel. 0451-69390354



Lernschwierigkeiten gezielt angehen: Intensivkurse in den Sommerferien und Tag der Offenen Tür beim Duden Institut Lübeck



Melanie Othmer

Wussten Sie, dass etwa jedes fünfte Kind zeitweise mit Lernschwierigkeiten zu kämpfen hat – unabhängig von Intelligenz oder Motivation? Genau hier setzt gezielte Förderung an.

Das Duden Institut Lübeck unterstützt Kinder und Jugendliche dabei, ihre individuellen Lernhürden zu überwinden und neues Selbstvertrauen zu gewinnen. Besonders während der Sommerferien bietet sich eine ideale Gelegenheit, um in entspannter Atmosphäre gezielt aufzuholen: „In einer Intensivtherapie können Lernrückstände effektiv bearbeitet und Grundlagen nachhaltig gefestigt werden – ohne den Druck des Schulalltags“, berichtet Melanie Othmer, Standortleiterin des Lübecker Instituts.

Ob Lese-Rechtschreib-Schwäche, Rechenschwierigkeiten oder Konzentrationsprobleme: Die Förderkonzepte werden individuell angepasst und von qualifizierten Fachkräften begleitet. Grundlage sind wissenschaftlich fundierte

Förderansätze, die gezielt an den Ursachen ansetzen – etwa an der phonologischen Bewusstheit beim Lesen und Schreiben oder am grundlegenden Mengenverständnis beim Rechnen. Studien zeigen, dass eine frühzeitige, individuell abgestimmte Förderung die Lernentwicklung deutlich verbessern und langfristige schulische Schwierigkeiten reduzieren kann. So erleben Kinder wieder Lernerfolge – Schritt für Schritt. Und mit jedem kleinen Fortschritt wachsen nicht nur die schulischen Fähigkeiten, sondern auch Selbstvertrauen und Freude am Lernen.

Wer sich selbst ein Bild machen möchte, ist herzlich eingeladen zum Tag der offenen Tür am 9. Mai. Lernen Sie die Räumlichkeiten, das Team und die Förderansätze persönlich kennen und lassen Sie sich unverbindlich beraten.

Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, um die Weichen für einen erfolgreichen Neustart im nächsten Schuljahr zu stellen.

NETZWERKTREFFEN FAMILIENRAT findet erstmals in Lübeck statt



Vom 7. bis 9. Oktober 2026 findet das 19. deutschsprachige Netzwerktreffen Familienrat erstmals in Lübeck statt. Ausgerichtet wird die Veranstaltung vom Verein Wahlverwandtschaften Alt & Jung Lübeck e.V., der sich seit mehreren Jahren für die Arbeit mit dem Familienrat engagiert.

Drei Tage lang kommen Fachleute, Engagierte und Interessierte zusammen, um sich auszutauschen, voneinander zu lernen und neue Impulse für die Praxis zu gewinnen. Auf dem Programm stehen Vorträge, Diskussionen und gemeinsame Programmpunkte an verschiedenen Orten in Lübeck – darunter auch Veranstaltungen mit besonderem Blick auf die Stadt und ihre Geschichte.

Im Mittelpunkt steht der sogenannte Familienrat, ein Ansatz, bei dem Familien gemeinsam Lösungen für schwierige Lebenssituationen entwickeln. Das Netzwerktreffen bietet Raum, Erfahrungen zu teilen, neue Perspektiven kennenzulernen und Kontakte zu knüpfen.

Die Veranstaltung richtet sich vor allem an Fachpublikum und bereits Engagierte. Interessierte können sich über Teilnahme- und Besuchsmöglichkeiten unter www.wahlverwandtschaften-luebeck.de informieren.



© mikkii - Eventfotografie

Jetzt anmelden: Ehrenamtsmesse 2026

Lübecker Vereine, Initiativen und gemeinnützige Organisationen können sich seit März für die Ehrenamtsmesse am 6. September 2026 in der Musik- und Kongresshalle (MuK) anmelden. Die Veranstaltung bietet die Möglichkeit, die eigene Arbeit vorzustellen, neue Ehrenamtliche zu gewinnen und sich mit anderen Engagierten zu vernetzen.

Neben klassischen Infoständen sind auch Mitmachaktionen, Vorführungen und interaktive Angebote geplant, die Besucher:innen einen direkten Einblick ins Ehrenamt geben. So soll Engagement nicht nur sichtbar, sondern auch erlebbar werden.

Die Teilnahme kostet 50 Euro plus einen Beitrag zum Buffet. Weitere Informationen und Anmeldung unter www.epunkt.org

KI-BETRUG IM NETZ: Viele prüfen Quellen nicht



Viele Internetnutzerinnen und -nutzer fühlen sich zwar sicher im Umgang mit KI-Inhalten – doch nur wenige überprüfen diese tatsächlich. Laut Cybersicherheitsmonitor von Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik und Polizeilicher Kriminalprävention

recherchieren nur 19 Prozent die Quelle, lediglich 28 Prozent achten auf Unstimmigkeiten in Bildern.

Gleichzeitig wächst die Gefahr durch Betrugsmaschinen im Netz. Besonders beim sogenannten Cybertrading-Fraud nutzen Kriminelle KI, um täuschend echte Videos zu erstellen, in denen Prominente scheinbar für lukrative Geldanlagen werben.

Fachleute raten daher, Online-Angebote kritisch zu prüfen – vor allem, wenn sie ungewöhnlich hohe Gewinne versprechen. Tipps zum Erkennen von KI-Inhalten bietet das BSI unter www.bsi.bund.de



Ohne KI Loewe Verlag kennzeichnet seine Bücher

Der Loewe Verlag kennzeichnet seine Bücher künftig mit dem Label „Ohne KI“. Damit reagiert das Unternehmen auf die wachsende Zahl KI-generierter Titel, die vor allem im Online-Handel zunehmend schwer zu erkennen sind. Das Label soll LeserInnen eine klare Orientierung bieten.

Nach Angaben des Verlags steht die Kennzeichnung für Bücher, die von Menschen geschrieben und illustriert sowie redaktionell geprüft wurden. So sollen Qualität und transparente Produktionsstandards sichtbar gemacht werden.

Besonders im Kinderbuchbereich sieht der Verlag darin ein wichtiges Signal für verlässliche Inhalte und sorgfältige Gestaltung. Hintergrund ist die stark steigende Zahl automatisch erzeugter Bücher im Onlinehandel.

ASTRID LINDGREN AWARD für Jon Klassen

Der Astrid Lindgren Memorial Award 2026 geht an den kanadischen Illustrator Jon Klassen. Er wird damit für sein Lebenswerk ausgezeichnet.

Der Preis wird jährlich vom Swedish Arts Council vergeben und würdigt herausragende Beiträge zur Kinder- und Jugendliteratur. Er unterstreicht die Bedeutung von Büchern und Geschichten für Kinder – heute und in Zukunft.



Jon Klassen stammt aus Kanada und ist vor allem für seine Bilderbücher bekannt, darunter „Wo ist mein Hut“, das in zahlreiche Sprachen übersetzt wurde und 2013 den Deutschen Jugendliteraturpreis erhielt. Seine Bücher erreichen ein weltweites Publikum und sind in vielen Ländern verbreitet. Er lebt heute in Los Angeles.



Lübeck digital: Stadt als 3D-Modell erkunden

Die Hansestadt Lübeck erweitert ihr digitales Angebot: Mit einem neuen 3D-Stadtmodell lässt sich die Stadt ab sofort virtuell erkunden. Unter www.luebeck.de/digitaleskulturwerk können Bürger:innen und Besucher:innen Gebäude, Straßen und Plätze realitätsnah betrachten und sich frei durch den Stadtraum bewegen.

Das Modell ermöglicht verschiedene Perspektiven, Zoomfunktionen und einen intuitiven Zugang zur Stadt – sowohl für Interessierte als auch für Planung, Bildung und Kultur. Ziel ist es, Lübeck digital erlebbar zu machen und neue Zugänge zum urbanen Raum zu schaffen.

Langfristig soll das Angebot weiter ausgebaut werden. Geplant ist ein sogenanntes semantisches 3D-Stadtmodell, das Gebäude nicht nur darstellt, sondern auch mit zusätzlichen Informationen verknüpft. So könnten künftig etwa historische Bilder oder kulturelle Inhalte direkt im Stadtbild verortet werden.

Das Projekt ist Teil des Digitalen Kulturwerks der Hansestadt Lübeck. Es wird unter anderem durch Fördermittel im Rahmen des Programms „Smart Cities“ unterstützt. Auch Beiträge der Possehl-Stiftung haben zur Umsetzung beigetragen.

Das Standesamt Lübeck hat sein digitales Angebot erweitert:

Die Berichtigung von Personenstandsregistern kann ab sofort online beantragt werden. Anträge für Geburten- und Sterberegister lassen sich digital einreichen.

Der neue Service ist mehrsprachig und soll den Zugang zu Verwaltungsleistungen erleichtern. BürgerInnen können sich unter <https://www.luebeck.de/personenstandsregister> registrieren und ihre Unterlagen hochladen.

Vorderreihe wird ganzjährig Fußgängerzone

Seit dem 2. April 2026 ist die Vorderreihe in Travemünde dauerhaft als Fußgängerzone ausgewiesen. Die bisher nur saisonale Regelung gilt damit ganzjährig und soll für mehr Sicherheit sowie eine höhere Aufenthaltsqualität sorgen.

Die bekannten Ausnahmen bleiben bestehen: Lieferverkehr ist morgens und abends erlaubt, Radverkehr in den frühen und späten Stunden, Taxen dürfen jederzeit fahren.

Auch im Umfeld wurden Regelungen angepasst, um den Lieferverkehr weiterhin zu ermöglichen. Zudem wird geprüft, die Verkehrsführung künftig weiter zu optimieren, etwa durch zusätzliche Beschilderung oder bauliche Maßnahmen.

Ökologisch wertvoll: Behlendorfer Waldmoor

Das Behlendorfer Waldmoor im Lübecker Stadtwald ist auf rund 24 Hektar erfolgreich renaturiert (wieder in einen naturnahen Zustand versetzt) worden. Mit neuen Staubauewerken und Dämmen kann der Wasserstand künftig gezielt geregelt und über mehrere Jahre hinweg schrittweise angehoben werden.

Ziel ist es, die natürliche Funktion des Moores wiederherzustellen und die Folgen der jahrhundertelangen Entwässerung zu beheben. Intakte Moore speichern große Mengen CO₂, verbessern den Wasserhaushalt und bieten seltenen Tier- und Pflanzenarten wertvollen Lebensraum. Damit entsteht langfristig wieder ein ökologisch wertvolles Moorgebiet.

NEUE AUSSICHTEN GEFÄLLIG?

Fachangestellte:r für Bäderbetriebe
oder Rettungsschwimmer:in

AZUBI: Fachangestellte:r
für Bäderbetriebe

Kassenkraft/Servicekraft



Alle
Jobs
gibt's
hier

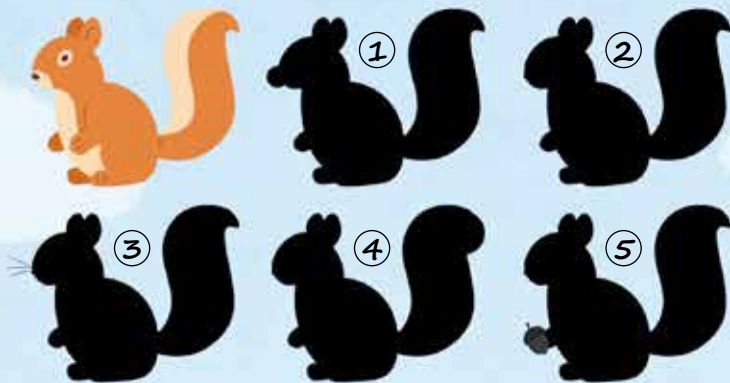
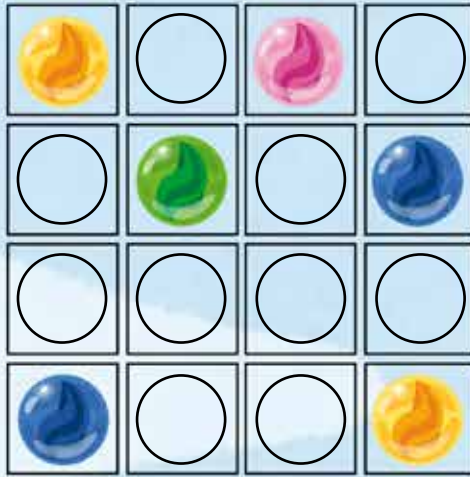
Alle weiteren Informationen zu den Stellenausschreibungen finden Sie online auf unserer Webseite unter Karriere.





Murmel-Sudoku

Schaffst Du es alle Murmeln in der richtigen Farbe anzumalen? In jeder Reihe und in jeder Spalte darf jede der vier Farben nur einmal vorkommen.



Eichhörnchen-Schatten

Schau genau hin: Welcher Schatten sieht genauso aus wie das bunte Eichhörnchen? Vier unterscheiden sich in nur einem kleinen Merkmal.

Lösungsnummer: ____



Bälle werfen

Tim und Nina haben um die Wette Wasserbälle in den Pool geworfen. Wer konnte mehr Treffer erzielen?

NINA: ____ TIM: ____

Tierisches Wettrennen

Rate, wer am schnellsten ist: Falke, Tausendfüßler oder der Hase. Nun gehe mit deinem Finger oder einem Stift die Linien nach und prüfe, wer den ersten, zweiten und dritten Platz belegt. Hattest du recht?

1.: _____ 2.: _____ 3.: _____



Schmetterling-Trio

Auf den ersten Blick sehen alle Schmetterlinge in einer Spalte gleich aus. Tatsächlich fällt aber immer ein Falter aus der Reihe. Kreise in jeder Spalte den Unterschied ein.



Süßes Kressebeet



Im Mai und Juni ist alles bunt und die Sonne lacht. Wir basteln heute süße kleine Katzen für unser Kressebeet. Das macht richtig Spaß und wir können jeden Tag zusehen, wie die Kresse wächst. Später schmeckt sie lecker auf einem Butterbrot mit Frischkäse. Gärtnern und Basteln macht viel Freude. Viel Erfolg dabei!

Deine Anja Ritterhoff

Zum Nachbasteln werden benötigt:

Schere, Klebstoff, Bleistift, bunter Fotokarton, Transparentpapier in Weiß, Radiergummi, Fineliner in Schwarz, Lackstift in Weiß, Eierkarton, Kresse, rosa und grauer Buntstift.



PDF-Vorlage



Lade dir mit dem QR Code die Schablonen herunter und drucke sie aus. Schneide die Schablonen aus.

Dieses Material benötigst du zum Basteln und Gärtnern.

Lege die Schablonen auf den jeweiligen Fotokarton und umrande sie mit einem Bleistift. Dann schneide alle Teile aus und klebe die Katzen zusammen. Male dann Augen auf und verziere sie.



Fülle den Eierkarton mit Erde und streue dann Kresse auf die Erde.

Füge die Katzen hinten in die Erde in den Eierkarton. Die Kresse vorsichtig jeden Tag etwas gießen.

So sieht das Kressebeet aus, wenn die Kresse hochgewachsen ist, jetzt kannst du sie abschneiden und essen.

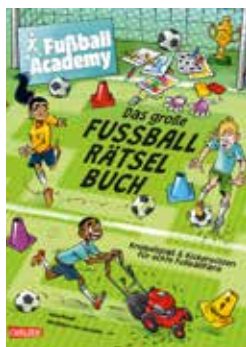


anjaritterhoff.de

Anja Ritterhoff ist eine kreative Bastelbuchautorin und Erzieherin, die mit ihren liebevoll gestalteten Projekten seit vielen Jahren begeistert. Seit 1996 hat sie über 80 Bastelbücher veröffentlicht – viele davon im frechverlag – und zählt damit zu den bekanntesten Autorinnen in diesem Bereich. Ihre Spezialität sind leicht umsetzbare Bastelideen, vor allem aus Papier, die sowohl Kinder als auch Erwachsene zum Selbermachen inspirieren. In Lübeck, wo sie mit ihrer Familie lebt, gibt sie Kreativkurse und teilt auf ihrer Website sowie auf Instagram (@kreativ_mit_anja) regelmäßig neue Ideen und Vorlagen.



Anja Ritterhoff



Irene Margil
Fußball Academy:
Das große Fußball-Rätselbuch

Wer die Fußball Academy kennt, weiß: Hier geht es um mehr als Tore. Autorin Irene Margil – früher Sportredakteurin, heute eine der erfolgreichsten Kinderbuchautorinnen rund ums Thema Fußball – schickt Yao und seine Freunde durch Abenteuer, die von Teamgeist, Fairness und echten Gefühlen handeln.

Das große Rätselbuch ist das perfekte Begleitbuch zur Reihe: 80 Seiten voller Fußballrätsel und spannendem Wissen, durch die die beliebten Figuren der Academy führen. Knobeln, rätseln, Fußball entdecken – und das pünktlich zur Weltmeisterschaft. Wer schon Fan ist, freut sich über den Wiedersehen mit den Charakteren. Wer neu einsteigt, findet hier einen spielerischen Einstieg in eine Buchreihe, die sich wirklich lohnt.

Ein schönes Geschenk für alle Fußballkinder – und eine gute Gelegenheit, den WM-Sommer ins Kinderzimmer zu holen.



Carlsen Verlag | März 2026
ISBN 978-3-551-19288-2
Taschenbuch | 80 Seiten
ab 9 Jahren | 10 Euro



Valeska Scholz
Das Travemünde Wimmelbuch

Wimmelbücher haben eine besondere Magie: Man schaut hin, und plötzlich entdeckt man immer mehr. Beim Travemünde Wimmelbuch kommt noch etwas dazu – das wohlvertraute Gefühl, einen Ort zu kennen und ihn trotzdem ganz neu zu sehen.

Ob am Strand, an der Vorderreihe oder am Passathafen: Überall wuselt und wimmelt es. Justina und Ilsa wollen eine Bäckerei eröffnen, Emily und Noah suchen Delle den Delfin, und die Familie Smith erlebt etwas Zauberhaftes. Hinter jeder Biegung steckt eine Geschichte – und die Kleinen entscheiden selbst, welche sie als nächstes verfolgen. Das fördert Konzentration, Sprache und Fantasie, macht aber vor allem eines: einfach Spaß. Und wer meint, alle Geheimnisse auf einer Seite gefunden zu haben, findet beim nächsten Mal garantiert ein Neues.

Ein schönes Mitbringsel für Urlaubsgäste, ein noch schöneres Geschenk für alle, die Travemünde am Herzen liegt – von zwei bis neunundneunzig.



Johannes Schimmsel Verlag
März 2026 | Hardcover | 32 S.
ISBN 978-3-98898-017-5
ab 2 Jahren | 15 Euro



Tim Perschau
Christina Martinovs
Friedi, Freude, Fliegenkuchen?

Manchmal entstehen die schönsten Dinge ganz nebenbei. Friedi Frosch wurde eigentlich für drei kleine Mädchen geschrieben – dass daraus ein richtiges Buch geworden ist, war eher Versehen als Plan.

In drei witzigen Geschichten begleiten wir Friedi und ihren Zwillingbruder Fredi durch ihren lebendigen Wald: zur Waldschule mit der allwissenden Eule Sibylle und dem unvergleichlichen Schulleiter Maulwurf Schorsch Schneckenschreck, durch kleine Abenteuer und größere Gefühle. Das klingt niedlich – und ist es auch. Aber hinter dem Froschhumor steckt mehr: Jede Geschichte trägt eine Botschaft in sich, die Kinder und Eltern gleichermaßen kurz innehalten lässt.

Besonders schön: Autor, Illustratorin und Verlag kommen alle aus unserer unmittelbaren Nachbarschaft – ein Kinderbuch, das mit viel Herzblut direkt vor unserer Haustür entstanden ist. Wer es in die Hand nehmen möchte, findet es in der Bücherliebe in Stockelsdorf, bei Hugendubel in Bad Schwartau und in der Buchhandlung Belling in Lübeck.



Kilian Andersen Verlag | 2026
ISBN 978-3-9826884-6-6
Softcover | 114 Seiten
ab 4 Jahren | 14,95 Euro

Wenn zwei Kinderbuch-Legenden aufeinandertreffen:

Die Olchis und das Sams - Die kaputte Wunschmaschine

Stell dir vor, das freche Sams von Paul Maar und die schlammgrünen Olchis von Erhard Dietl teilen sich endlich ein Buch – genau das ist hier passiert, und das Ergebnis ist so chaotisch-wunderbar, wie man es sich nur wünschen kann.

Die Geschichte startet mit einem klassischen Missgeschick: Die Wunschmaschine ist kaputt, und beim Versuch, sie reparieren zu lassen, verwandelt das Sams Papa Taschenbier versehentlich in ein Baby. Was tun? Natürlich ab auf den Schrottplatz zu den Olchis – wer kennt sich schließlich besser mit kleinen Kindern aus als eine Großfamilie, die Unordnung liebt und Dreck als Lebensphilosophie versteht?

Was dann folgt, ist liebevolles Tohuwabohu: Das Sams und die grünen Chaoten versuchen das Taschenbier-Baby zu bespaßen, während Professor Brausewein im Schrott nach dem richtigen Ersatzteil wühlt. Ob ihm die Rückverwandlung gelingt, bleibt natürlich spannend bis zum Schluss.

Das Schöne an diesem Buch ist, wie mühelos die beiden Welten zusammenfinden. Maars poetisch-schräger Humor und Dietls herrlich schmutzigen Figuren ergänzen sich, als hätten sie schon immer zusammengehört. Für Kinder ab sieben Jahren ist das ein echtes Lesefest – und für alle Eltern, die beide Klassiker aus ihrer eigenen Kindheit kennen, steckt darin auch ein gehöriger Schuss Nostalgie.

» Ein Buch, das laut vorgelesen werden will. «



Verlagsgruppe Oetinger | Text von: Erhard Dietl & Paul Maar, Illustriert von: Stephanie Stickel
15. Mai 2026 | ISBN 978-3-7512-0843-7
Hardcover | 112 Seiten | ab 7 Jahren | 15 Euro





RESPEKT FÜR RETTER: Mehr Wertschätzung für Lübecks Einsatzkräfte

Einsatzkräfte sehen sich zunehmend mit schwierigen und belastenden Situationen konfrontiert. Mit der Kampagne „Respekt für Retter“ setzt die Gemeinnützige Sparkassenstiftung zu Lübeck als Projektträgerin gemeinsam mit der Hansestadt Lübeck und zahlreichen Partnern der „Blaulichtfamilie“ ein Zeichen für mehr Anerkennung und Wertschätzung. 44 Lübecker Einsatzkräfte werden ab dem 31. März 2026 im öffentlichen Raum sichtbar – auf Plakaten, Flaggen, Bannern und Großtransparenten, begleitet von der digitalen Kampagne #112xDanke. Ziel ist es, die Arbeit aller Einsatzkräfte – von Polizei, Feuerwehr und Rettungsdiensten bis hin zu THW und Wasserrettung – sichtbar zu würdigen und ein starkes Zeichen für Respekt zu setzen.

Zum Auftakt machen großformatige Hissflaggen vor dem Rathaus und an der Puppenbrücke sowie City-Light-Poster auf der Altstadtinsel auf die Kampagne aufmerksam. Die 44 Einsatzkräfte stehen dabei stellvertretend für alle, die täglich für Sicherheit und Versorgung sorgen.

Die Kampagne wurde im September 2024 von den Stiftungen der Sparkasse Holstein initiiert. In Lübeck wird sie von der Gemeinnützigen Sparkassenstiftung zu Lübeck umgesetzt und finanziert und steht unter der Schirmherrschaft von Stadtpräsident Henning Schumann und Bürgermeister Jan Lindenau.

Stiftungsvorstand Titus Jochen Heldt betont, dass hinter jedem Einsatz Menschen stehen, die Verantwortung für die Gesellschaft

übernehmen und Anerkennung verdienen. Die Kampagne schaffe Nähe, mache Engagement sichtbar und gebe den Einsatzkräften Unterstützung im Alltag zurück. Auch Geschäftsführerin Martina Wagner unterstreicht die Bedeutung des Themas für die gesamte Gesellschaft. Stadtpräsident Schumann hebt hervor, dass Einsatzkräfte oft unter extremen Bedingungen arbeiten und öffentliche Anerkennung verdienen. Bürgermeister Lindenau betont zudem die Bedeutung für das Gemeinwohl und die Stärkung des Respekts im Alltag sowie die Gewinnung neuer Ehrenamtlicher.

Unter dem Hashtag #112xDanke beteiligen sich Feuerwehr, Polizei, Rettungsdienste und THW aktiv an der Kampagne. Banner an Feuerwachen, Materialien der Polizei und weitere Maßnahmen sorgen für Sichtbarkeit im Stadtgebiet. In den Sommermonaten rücken insbesondere Wasserrettungsorganisationen wie DLRG und DRK Wasserwacht sowie außerdem die Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger, Notärzte und Kliniken in den Fokus. Auch entlang der Ostseeküste von Travemünde bis Fehmarn werden zusätzliche Transparente zu sehen sein.

Ergänzend wird die Kampagne zudem auch digital begleitet: Bis zum Ende des Jahres 2026 erscheinen insgesamt 112 Beiträge auf der Website www.respektfuerretter.de sowie auf Instagram und Facebook. Die Kampagne ist bewusst offen angelegt und soll weiter wachsen. Weitere Unterstützer aus verschiedenen Bereichen sind eingeladen, sich aktiv zu beteiligen.

Anzeige



DIE GRÜNE KISTE

Bio-Lebensmittel seit 1996

Tel. 04102 / 999 50
www.gruenekiste.de





MANUELLE MEDIZIN – Sanfte Hilfe für kleine Entwicklungsschritte

Ab dem ersten Lebenstag eines Babys vollführt es Bewegungen. Der Kopf, die Arme, die Beine. Zunächst völlig unkontrolliert und unwillkürlich, mit steigendem Lebensalter zunehmend bewusst und gezielt. Die Entwicklung dieser motorischen Abläufe folgt dabei einem in den Genen angelegten Programm. Einzelne Fortschritte, wie das Drehen und Halten des Kopfes, die Nutzung der Hände, das Aufrichten oder die ersten Schritte sind Meilensteine und wichtige Etappen auf dem Weg zu mehr Selbstständigkeit. Jedes Kind entwickelt sich dabei in seinem eigenen Tempo, manche Kinder wirken steif, bevorzugen eine Seite oder haben Schwierigkeiten, bestimmte Bewegungen zu erlernen.

Genau hier kann die manuelle Medizin für Kinder eine unterstützende Rolle spielen. Sie umfasst sanfte, speziell angepasste Behandlungstechniken, die auf das empfindliche Gewebe und die besondere Entwicklung von Säuglingen und Kindern abgestimmt sind. Im Mittelpunkt steht dabei immer das Ziel, Bewegung zu erleichtern und die natürliche Entwicklung zu fördern – nicht, sie zu erzwingen.

Funktionelle Störungen

Die manuelle Medizin kann angewendet werden bei Kopf- oder Körperfehlhaltungen, Spannungsproblemen, Lagerungsauffälligkeiten, Still- oder Essschwierigkeiten oder einer verzögerten moto-

rischen Entwicklung. Schon die Geburt kann für manche Kinder eine große Belastung sein. Eventuell ist sie durch eine lange Dauer, Entbindung mit Hilfe einer Saugglocke oder der Wechsel auf einen Kaiserschnitt erschwert. Auffälligkeiten, die die Eltern danach feststellen, kann eine manualmedizinische Untersuchung und Behandlung sinnvoll machen.

Manuelle Medizin

Kinder lernen über Beobachtung, Ausprobieren und Bewegung. Jede neu erlernte Fähigkeit stärkt nicht nur Muskeln und Gelenke, sondern auch Wahrnehmung, Gleichgewicht und Selbstvertrauen. Das Ziel der Manuellen Medizin ist die Fähigkeit zur normalen Bewegung. Wenn diese Entwicklung durch funktionelle Störungen im Bewegungssystem behindert ist, können sanfte manuelle Behandlungstechniken dem Kind bessere Voraussetzungen für eigene Aktivitäten geben. Auch die Eltern können in einfachen Übungen oder Lagerungstechniken eingewiesen werden, damit sie ihr Kind im Alltag unterstützen können.

Atlasterapie

Eine wichtige Rolle in der motorischen Entwicklung des Kindes spielt dabei das zentrale Nervensystem. Dieses erhält Informationen aus Sinnesorganen, Muskulatur und unzähligen Nervenfasern im gesamten Körper. Diese werden vor der Verarbeitung im Gehirn überprüft und ange-

passt, gefiltert und sortiert. Die Region um den ersten Halswirbel herum, den Atlaswirbel, spielt dabei eine große Rolle für Haltung, Gleichgewicht und Koordination. Bei Asymmetrien, Spannungsstörungen oder bestimmten Entwicklungsauffälligkeiten kann eine Therapie in dieser Region mit einem sanften gezielten Impuls auf diesen Wirbel die harmonische motorische Entwicklung unterstützen.

Dabei braucht nicht jede Entwicklungsverzögerung eine manualmedizinische Behandlung, jedes Kind hat sein eigenes Reifungstempo und manchmal braucht es nur Geduld. Um dies zu beurteilen sind eine sorgfältige Untersuchung und Behandlung nach qualifizierter Ausbildung notwendig.

Richtig eingesetzt, kann die manuelle Medizin ein wertvoller Baustein in der Begleitung kindlicher Entwicklung sein. Sie versteht sich nicht als „Reparatur“, sondern als sanfte Unterstützung auf dem Weg zu den nächsten großen Schritten im Leben eines Kindes.

Gastautor **Robert Metz** ist Orthopäde und Therapeut für Manuelle Medizin in Lübeck. Er behandelt Kinder und Erwachsene mit Erkrankungen des Bewegungsapparates, insbesondere Beschwerden der Wirbelsäule sowie funktionelle Störungen. Ein Schwerpunkt seiner Arbeit ist die Manuelle Medizin, die er bereits ab dem Säuglingsalter einsetzt. Weitere Infos unter www.orthopaedie-metz.de

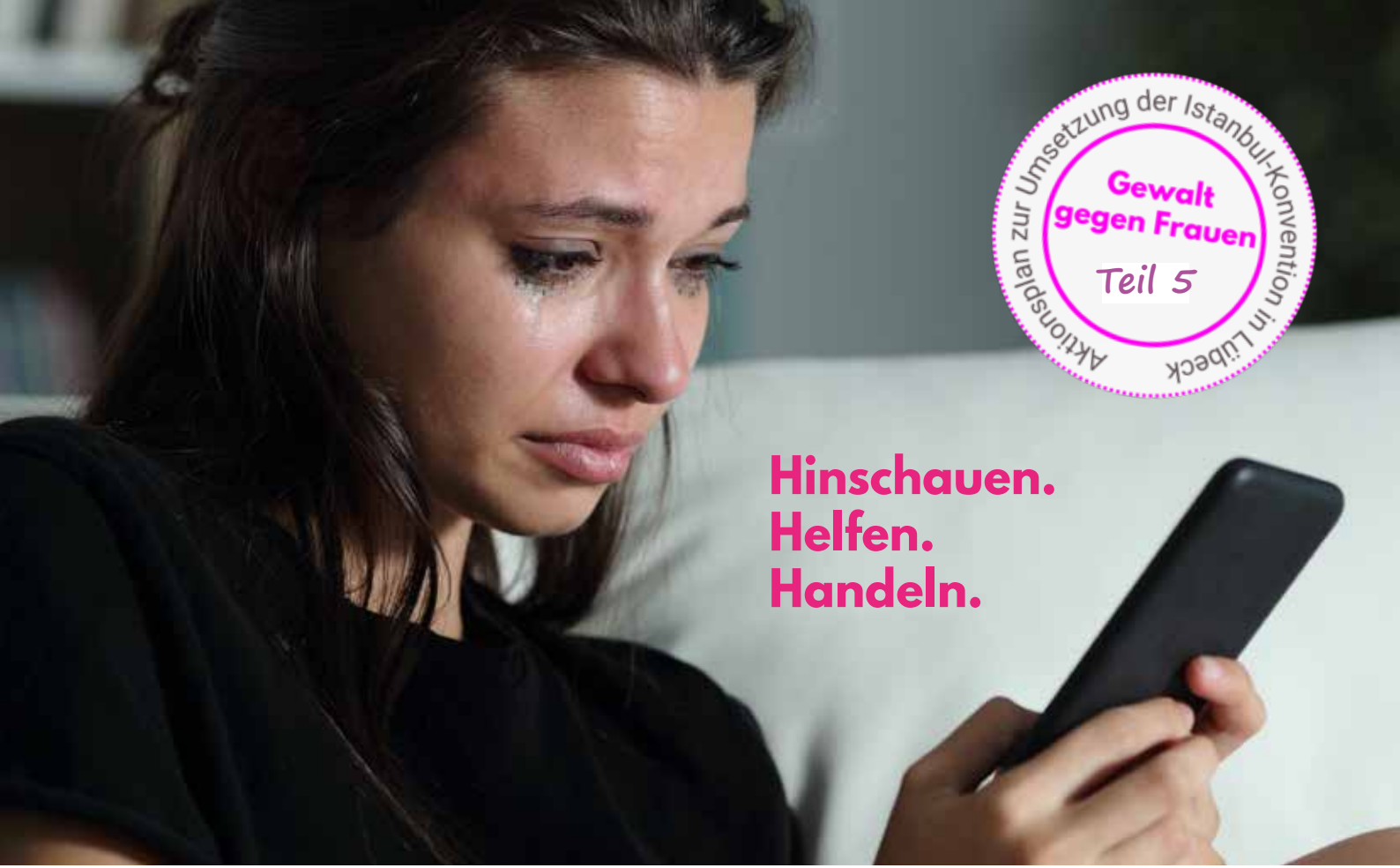
Anzeige



Dr. Lenz & Dr. Lenz
Kieferorthopädie in Lübeck

www.lenz-kieferorthopaedie.de

Mühlenstraße 71 • 23552 Lübeck • Tel. 0451-70 55 33 • info@lenz-kieferorthopaedie.de



**Hinschauen.
Helfen.
Handeln.**

Immer. Überall.

Digitale Gewalt

Digitale Gewalt gegen Frauen ist kein Randthema und kein neuartiges Phänomen – sie ist Alltag. Bedrohungen, gestohlene Bilder, gefälschte Profile, Überwachung, Erpressung. Der Bildschirm ist kein geschützter Raum. Er ist für viele Frauen ein weiterer Ort, an dem Gewalt stattfindet.

Viele Gesichter, ein Muster

Digitale Gewalt gegen Frauen tritt in sehr unterschiedlichen Formen auf – verbindet sie aber ein gemeinsames Ziel: Kontrolle, Einschüchterung, Beschädigung. Das reicht von systematischer Überwachung in Beziehungen über gezielte Hasskampagnen im Netz bis hin zur Verbreitung intimer Bilder ohne Einwilligung. Laut einer Studie des Bundeskriminalamts hat jede fünfte Frau in Deutschland innerhalb von fünf Jahren digitale Gewalt erlebt – die Dunkelziffer gilt als deutlich höher. Die Anzeigequote liegt unter zehn Prozent. Digitale Kontrolle gilt heute als eines der frühen Warnsignale für sich steigernde Gewalt in Partnerschaften.

Besonders verbreitet, aber oft unterschätzt: digitale Kontrolle in Partnerschaften. Partner fordern Zugriff auf Nachrichten, verlangen Passwörter oder installieren heimlich Tracking-Apps. Betroffene berichten, kein

Gefühl mehr von Privatsphäre gehabt zu haben – auch wenn der Partner physisch nicht anwesend war. Und nach einer Trennung endet die Belästigung häufig nicht: Das Netz vergisst nichts, und genau das wird als Druckmittel genutzt.

Deepfakes: Wenn das eigene Bild zur Waffe wird

Digitale Gewalt beschränkt sich nicht auf Beziehungen. Frauen und Mädchen erleben sie täglich: in den Kommentarspalten sozialer Medien, in unbetenen Nachrichten, durch das Veröffentlichen privater Bilder oder das gezielte Streuen von Falschinformationen. Besonders perfide ist eine vergleichsweise neue Erscheinungsform: sogenannte Deepfakes. Mithilfe von KI-Software werden Gesichter auf fremde Körper montiert, intime Situationen künstlich erzeugt – so täuschend echt, dass Betroffene kaum noch kontrollieren können, was

von ihnen im Umlauf ist.

Mehr als 90 Prozent aller Deepfake-Videos im Netz sind sexuellen Inhalts, nahezu alle richten sich gegen Frauen. Täter sind dabei selten anonyme Fremde. Sie kommen häufig aus dem direkten Umfeld – mit Zugang zu Geräten, Fotos, privaten Momenten.

Die Moderatorin Collien Fernandes hat öffentlich geschildert, wie ihr Körper ohne ihr Wissen digital verändert und verbreitet worden sein soll, und erhob schwere Vorwürfe gegen ihren Ex-Mann. Ihr Fall hat eine längst fällige Debatte ausgelöst. Für viele Betroffene fühlt sich das wie eine Form von Vergewaltigung an – auch wenn das Recht diesen Begriff so nicht kennt. Der Schaden ist real: Angst, Scham, sozialer Rückzug, der Verlust der Kontrolle über die eigene Identität. Digitale Gewalt trifft Frauen quer durch alle Milieus, Altersgruppen und Lebenssituationen – die meisten schweigen.

Kinder im Netz: das unterschätzte Risiko

Ein Aspekt, der in der Debatte über digitale Gewalt oft am Rand bleibt, betrifft die Jüngsten. Eltern teilen Fotos ihrer Kinder – aus Freude, aus Stolz, aus dem verständlichen Wunsch, Momente festzuhalten und mit Familie und Freunden zu teilen. Doch jedes Bild, das online gestellt wird, ist auch eine Veröffentlichung. Was einmal im Netz ist, lässt sich kaum zurückholen. Bilder können gespeichert, weitergeleitet, verändert, aus dem Zusammenhang gerissen werden – in Kontexten, an die beim Hochladen niemand gedacht hat.

Kinder können nicht selbst entscheiden, was von ihnen gezeigt wird. Sie haben kein Mitspracherecht. Sie tragen aber die Folgen. Es geht nicht darum, Eltern Schuldgefühle zu machen – sondern um Bewusstsein. Das Recht auf Schutz gilt auch im

Digitalen. Und die schlichte Frage davor lautet: Muss dieses Bild wirklich ins Netz?

Was das Recht kann – und was noch nicht

In Deutschland gibt es Straftatbestände, unter die digitale Gewalt fallen kann – Beleidigung, Nachstellung, Verletzung des Persönlichkeitsrechts. Einen eigenen, spezifischen Tatbestand gibt es bislang nicht. Deepfakes herzustellen ist noch straffrei; nur das Verbreiten kann verfolgt werden, und auch das nur über Umwege. Das Bundesjustizministerium hat inzwischen einen Gesetzentwurf vorgelegt, der beides unter Strafe stellen soll.

Ein Blick ins Ausland zeigt, dass andere Wege möglich sind. Spanien verfügt seit 2004 über ein umfassendes Gesetz gegen geschlechtsspezifische Gewalt mit spezialisierten Gerichten und ausgebildeten

» Schutz darf nicht am Bildschirm enden. «

Richterinnen und Richtern. Cyberstalking, Identitätsmissbrauch und die Verbreitung intimer Bilder ohne Einwilligung sind eigenständige Straftatbestände mit einem Strafrahmen bis zu fünf Jahren. Australien geht noch weiter: Als erstes Land weltweit hat es sozialen Netzwerken die Nutzung durch Jugendliche unter 16 Jahren gesetzlich verboten – mit empfindlichen Strafen für Plattformen, die dagegen verstoßen.

Collien Fernandes, die seit 2023 auf Mallorca lebt, erstattete dort Anzeige – und erlebte die Grenzen des Systems: Das spanische Gericht lehnte seine Zuständigkeit ab, weil die mutmaßlichen Taten auf deutschem Boden begangen worden seien. Der Fall liegt nun in Potsdam. Das Ergebnis ist paradox: Ein Fall, der die Lücken im deutschen Recht so klar offenlegt wie kaum ein anderer, landet genau dort zurück, wo diese Lücken be-

stehen. Bundesjustizministerin Hubig hat das längst erkannt: „Wir blicken sehr genau nach Spanien. Das Land ist uns in Fragen von Gewaltschutz für Frauen ein paar Jahre voraus.“

Was zu tun ist

Wer betroffen ist: Beweise sichern – Screenshots, Links, Nachrichtenverläufe. Passwörter ändern, Privatsphäre-Einstellungen prüfen. Beratungsstellen helfen vertraulich und anonym. Die eigentliche Verantwortung liegt anderswo: bei Plattformen, die Meldungen ernst nehmen und Inhalte löschen müssen – und bei einer Politik, die klare Gesetze, konsequente Strafverfolgung und finanzierte Beratung liefern muss. Digitale Gewalt wird noch immer verharmlost – als „dumme Kommentare“, als unvermeidlicher Teil des Internets. Bedrohungen, Bildmissbrauch, Überwachung sind keine Bagatellen!

WAS ICH JETZT TUN KANN – PRAKTISCHE SCHRITTE

Für sich selbst:

- Privatsphäre-Einstellungen auf Instagram, Facebook, TikTok auf „privat“ setzen
- Standortfreigaben für Apps regelmäßig prüfen (Einstellungen & Datenschutz)
- Starke, einzigartige Passwörter + Zwei-Faktor-Authentifizierung aktivieren
- Bilder in der Cloud regelmäßig prüfen – wer hat Zugriff?
- Bei Bedrohungen & Bildmissbrauch: Inhalte melden, Screenshot sichern, Anzeige erstatten
- Beratung: hilfetelefon.de, die-cyberheldinnen.de (speziell zu digitaler Gewalt)

Für Kinder:

- Kinderprofile auf Plattformen nutzen, keine öffentlichen Accounts für Kinder
- Fotos von Kindern nie öffentlich posten – Familiengruppen als Alternative
- Standortdaten in Fotos deaktivieren (in den Kameraeinstellungen)
- Mit Kindern ab Grundschulalter offen über Datenschutz und Grenzen im Netz sprechen
- Jugendschutz-Apps und Bildschirmzeitlimits einrichten (z.B. Google Family Link, Apple Bildschirmzeit)
- Nummer gegen Kummer: 116 111 (kostenlos)



Familienbildungsstätte
der Gemeinnützigen



Neu:

- Workshop-Freitag: wechselnde kreative Angebote für verschiedene Altersgruppen

Kurse und Veranstaltungen:

- Für Eltern: Vorträge/Workshops zu verschiedenen Themen wie z. B. Erziehung oder Umstellung auf Beikost
- Für das erste Lebensjahr: Stillcafé, wellcome-Café, Delfi-Kurse, Babymassage
- Für Familien: Bewegungskurse von 6 Monaten bis 5 Jahre, Spielkreise, musik. Früherziehung
- Für Jeden: verschiedene Bewegungskurse, Alleinerziehenden-Sportkurs mit Kinderbetreuung, Nähen für Kinder und Erwachsene, verschiedene Treffs für 60plus

Weitere Infos:

Familienbildungsstätte
der Gemeinnützigen Lübeck
Jürgen-Wullenwever-Str.1
23566 Lübeck
Tel. 0451 583448-30
fbs@die-gemeinnuetzige.de
www.fbs-luebeck.de





Kindertheater



© Olaf Matzahn

4. Kinderkonzert Ritter Gluck

Philharmonisches Orchester der
Hansestadt Lübeck

Eines Abends taucht er plötzlich auf – ein geheimnisvoller, alter Mann mit einem Kopf voller Musik. Er behauptet, ein Ritter zu sein – doch irgendetwas ist anders bei ihm ... Wir feiern E.T.A. Hoffmanns 250. Geburtstag mit seiner Erzählung *Ritter Gluck*, kindgerecht adaptiert als spannendes Kinderkonzert! Groß und Klein erwarten fantastische und schaurig-schöne Gänsehautmomente mit Johann von Rasselstein.

Auszüge aus:

- Mü Ssà
Hier kommt Johann von Rasselstein!
- Christoph Willibald Gluck (1714-1787)
Orfeo ed Euridice - Pariser Fassung 1774
Ouvertüre
Furientanz
Chor der seligen Geister im Elysium
Iphigénie en Aulide
Ouvertüre
Iphigénie en Tauride
Ouvertüre
Chor der Priesterinnen
Armida
Ouvertüre
Scene dernière
- Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)
Don Giovanni
Ouvertüre

13.05., 10 Uhr Schulvorstellung, 14.05., 15 Uhr Familienvorstellung | Kinder ab 6 Jahren | Theater Lübeck, Großes Haus



Tanzschmiede Meisterstück

Sa, 20. Juni, 16 Uhr

Meisterstück – die Tanzshow für Groß und Klein: Die Tanzschmiede Lübeck vom Kinderschutzbund präsentiert ihre neue Tanzshow – gestaltet von engagierten HobbytänzerInnen aller Altersgruppen. Im traditionsreichen Kolosseum Lübeck verbinden sich Tanz und Musik zu einem abwechslungsreichen Erlebnis für die ganze Familie. Die Choreografien wurden über ein ganzes Jahr hinweg mit viel Leidenschaft einstudiert und feiern nun ihre Premiere auf großer Bühne. Ob Modern, Jazz oder Afrobeats – das Programm bietet Vielfalt und Unterhaltung für jedes Alter. Tickets sind online und an der Abendkasse erhältlich.

Spieldauer: 90 Minuten mit Pause | Einlass ab 15.30 Uhr mit freier Platzwahl | Kolosseum Lübeck

Ambrella Figurentheater im Kolk 17

Die Schöne und der Froschkönig (2 Märchen)

So, 14.06. + Fr, 19.06., 15 Uhr



Bühne: Ambrella Figurentheater, Spiel: Heike Klockmeier, Regie: Dietmar Staskowiak, Figuren: Jürgen Maaßen



© NDR, Thorsten Jander

Ernie & Bert: Der-die-das Orchesterkonzert!

Do, 28. Mai, 17 Uhr

Die Sesamstraße geht auf Tour durchs Sendegebiet. Mit *Ernie & Bert: Der-die-das Orchesterkonzert!* spielt das NDR Elbphilharmonie Orchester ein mitreißendes Familienkonzert für alle ab 6 Jahre.

Na sowas! Ein Paketbote mitten im Konzert, Krümel ständig auf der Suche nach Keksen, ein Trompete-spielender Elmo – kaum zu glauben! Seid dabei, wenn Ernie und Bert im Konzert des NDR Elbphilharmonie Orchesters auftauchen und für jede Menge Wirbel sorgen.

Als Sitzplutzerhöhung darf gerne der eigene Autokindersitz mitgebracht werden. Veranstalter: Norddeutscher Rundfunk, Hamburg Karten gibt es bei tips&TICKETS, bei allen bekannten Vorverkaufsstellen und bei eventim. **Tipp:** Familienkarte 27 Euro (max. zwei Erwachsene und zwei Kinder), nur online! **Spieldauer: 60 Minuten | ohne Pause | für Kinder ab 6 Jahren | MuK Lübeck**

Ein Clown führt durch die beiden Märchen *Die Schöne und das Ungeheuer* und *Der Froschkönig*. Die eine Schöne verliebt sich in einen Prinzen, obwohl er ungeheuerlich aussieht; die Andere, nachdem sie ihn als Frosch gegen die Wand geworfen hat. Heiraten wollen alle vier auf jeden Fall ... Da ist zunächst die Geschichte von dem Vater, der jeder seiner drei Töchter von einer Reise etwas mitbringen möchte. Die Jüngste wünscht sich nur eine rote Rose. Die findet der Vater aber erst im Garten eines Ungeheuers.

Und dann ist da noch die Kiste mit dem Frosch, der – wie wir alle wissen – schrecklicher sein kann, als ein Ungeheuer. Aber: „Versprochen ist versprochen!“

Spieldauer: 50 Minuten | ohne Pause | Theater am KOLK 17 Figurentheater & Museum, Kolk 14

Jeden Montag

Familienfrühstück

AWO Familienzentrum Redderkoppel 1-7, 9-11 Uhr. Nettes Beisammensein mit Frühstück für Familien des Stadtteils mit Kindern von 0-6 Jahren.
Tel.: 2 03 88 39, faz-redderkoppel@awo-sh.de

FRÜHE HILFEN: Elterncafé

Sereetz für Eltern mit Babys, 9:30-11 Uhr. Gemeindezentrum Ringstr. 25, Lebenshilfe OH, Tel: 2 92 93 28

Wellcome-Café für frischgebackene Mütter mit Babys im ersten Lebensjahr, 11-12.30 Uhr, Familienbildungsstätte der Gemeinnützigen, Jürgen-Wullenwever-Str. 1, Tel.: 58 34 48 30

Gemeinsam bewegen
Turnhalle der GS am Koggenweg 1, 14.30-15.30 Uhr, klettern, schaukeln, toben, balancieren, spielen uvm. für Kinder von 5-7 J.

Mini-Hopser

Gemeindezentrum Rensefeld, Alt Rensefeld 24, BS, Spiel- und Bewegungsgruppe für Kinder von 1-2 Jahren mit einem Elternteil, 9:30-11 Uhr, Anmeldung: FRÜHE HILFEN / Familienzentrum BS, Tel.: 2 92 93 28

Yoga für Kinder im Familienzentrum Alsheide, Hundestr. 49/51, Kinder von 4-7 Jahren, 15.30 bis 16.30 Uhr. Anmeldung unter: faz.alsheide@kinderwege.de

Zwergenfitness - Kinder von 2,5-5 Jahren, Sporthalle der Marli-Schule - Familienbildungsstätte der Gemeinnützigen, Tel.: 58 34 48 30

Zümbini - Rhythmus- & Bewegungsspaß für Kinder von 1-4 J. m. Elternteil. 15.30-16.15 Uhr (Kaffee/Tee/Snacks ab 15 Uhr). 2 € pro Treffen. Anmeldung: 0163/ 8687646 od. josephine.mischlinger@heilsarmee.de, Im Brandenbaumerfeld 27, Mehrgerat.-Haus

Schulfit mit Rhythmik im Kibbel Kappel e.V., Düvekenstr. 6, 16.30 Uhr, bewegungsanalytisch fundierte Förderung der Wahrnehmung, Konzentration, Koordination, Spiel mit Rhythmen, Tönen, Klängen. Teilnahme nach Anmeldung. Tel.: 0 15 73 / 9 54 31 73

Anzeige

Schulfit mit Rhythmik

Entwicklungsförderung mit Musik und Bewegung

Bewegungsanalytisch fundierte Förderung der Wahrnehmung, Konzentration, Koordination. Spiel mit Rhythmen, Tönen, Klängen. Bei ADHS und Entwicklungsverzögerungen, für Kinder von 4 bis 12 Jahren.

A. Babinski-Mintel - Tel.: 01573-9543173
www.babinski-rhythmik.de

Wichtelfitness von 15.30 bis 16.30 Uhr f. Kinder v. 1,5-2,5 J., Sporthalle der Marli-Schule. Familienbildungsstätte der Gemeinnützigen, Tel.: 58 34 48 30

Jeden Dienstag

Still-Café - gesunde Ernährung von Anfang an, 9.30-10.30 Uhr, Familienbildungsstätte der Gemeinnützigen, Jürgen-Wullenwever-Str.1, Tel.: 58 34 48 30

Krabbelgruppe Käfer Familienzentrum Dreifaltigkeit Kücknitz, Tannenbergr.18, 10.15-11.15 Uhr. Gemeinsames Entdecken für Eltern und Kind ab 4 Mon. bis Laufalter. Anmeldung: familienzentrum-dreifaltigkeit@kitawerk.de

Krabbelgruppe Familienzentrum Travemuende, Steenkamp 32b, 9.15-10 Uhr (geb. ab April 2022), 10.15-11 Uhr (geb. bis März 2022). Beisammensein für Eltern mit Kind ab 4 Mon. bis Laufalter. Anmeldung: familienzentrum-travemuende@kinderwege.de

Zwillingsgruppe Caritas-Haus, Fegefeuer 2, 10-12 Uhr, Treffen für alle Zwillinge und Mehrlinge mit ihren Eltern, Spielen und Austausch. Tel.: 79 94 61 30

Krabbelkäfer Familienzentrum Beim Meilenstein, Krümmling 36b, 10.30-11.30 Uhr, Krabbelgruppe für Eltern mit Kindern bis zu 18 Monate. Tel.: 122 - 8 95 60

Musikspass mit Mama! Familienzentrum Beim Meilenstein, Krümmling 36b, 14.30-15.30 Uhr, Musikkurs f. Kinder v. 3-6 J. und Begleitung. Ton Talente Lübeck

Jeden Di & Do

Freies Spiel nach Emmi Pikler 9-10.30 Uhr. Die Begegnung mit d. kompetenten Kind. Von 6-24 Mon. anschließend **Babymassage nach Eva Reich** 11-12.30 Uhr. Bindung durch Berührung - Schmetterlings-Babymassage. Anmeldung unter: www.andrea-grosenick.de, Andrea Grosenick (Heilp./Psych.), Klingenberg 7

Jeden Mittwoch

Babymassage nach Eva Reich 11-12.30 Uhr. Bindung durch Berührung - Schmetterlings-Baby-Andrea Grosenick (Heilpraktikerin / Psych.), Klingenberg 7, 4. OG.

MÄDCHEN-Gruppe Mixed-pickles e.V., Schwartauer Allee 7, 15-18 Uhr (nicht in den Ferien), 8-15 Jahre

FRÜHE HILFEN: Elterncafé Ratekau für Eltern mit Babys, 9.30-11 Uhr. Familienzentrum Ratekau, Rosenstr. 3, Lebenshilfe OH, Tel.: 29 29 328

Still-Café - gesunde Ernährung von Anfang an, 9.30-11 Uhr. Familienbildungsstätte der Gemeinnützigen, Jürgen-Wullenwever-Str.1, Tel.: 58 34 48 30

Tanzen & Musizieren mit Kreativität erleben, Familienzentr. Beim Meilenstein, Krümmling 36b, 14-14.40 Uhr und 14.50-15.30 Uhr, f. Kinder ab 4 J. Tel.: 122-8 95 60

Schwangeren-Treff Raum für Austausch und einfühlsame Beratung. Familienbildungsstätte der Gemeinnützigen, Jürgen-Wullenwever-Str. 1, 15-16.30 Uhr, Tel.: 58 34 48 30

Spieltreff am Nachmittag im Familienzentrum Alsheide, Hundestr. 49/51, für Kinder bis 3 J., 15 bis 16.15 Uhr. Anmeldung: faz.alsheide@kinderwege.de

Mini-Club (nicht in den Schulferien) Offene Spielgruppe für Kinder von 0-3 Jahren in Begleitung ihrer Eltern. Kostenfreies Angebot - keine Anmeldung nötig, 9.30-11 Uhr. FeG Lübeck, Thomas-Mann-Str. 20 miniclub@feg-luebeck.de

Vorlesestunde - 1x monatlich laut Bekanntgabe. Stadtbibliothek Moisling, Moislinger Berg 2, 16 Uhr, Geschichten für Kinder von 4-8 Jahren.

Krabbelgruppe für Eltern mit Kindern von 3 Mon. bis 2 J., 9-11 Uhr, AWO Familienzentrum Willy Brandt, Stargardstrasse 21, Anmeldung: faz-willy-brandt@awo-sh.de oder: Tel.: 29 28 88 59

Anzeigen

Kommen Sie direkt mit familienfreundlichen Unternehmen ins Gespräch!

Messe für Alleinerziehende und Berufsrückkehrende



Wann: 09.06.2026, 10-14 Uhr

Wo: Heiligen-Geist-Hospital
Am Koberg 11
23552 Lübeck

Wie: ohne Anmeldung,
kostenfrei



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Lübeck

jobcenter
LÜBECK

Das Museum zum Anfassen



Wir sind kein Flüstermuseum. Hier wird gespielt, geforscht und erzählt. Ein Haus voller Geschichten zum Mitmachen. Kommt vorbei!



Offene Sozialberatung Kücknitz
Familienzentrum Dreifaltigkeit
Kücknitz, Tannenbergr.18,
13-14.30 Uhr, Hilfe bei Anträgen,
finanzielle Hilfen, Kinderbetreuung,
ohne Anmeldung

Kreativkurs Familienzentrum
Dreifaltigkeit Kücknitz, im
Quartiershaus Middenmang,
Tannenbergr. 5, 15-17 Uhr,
gemeinsames Eltern-Kind-Bas-
teln mit Anleitung. Anmeldung:
familienzentrum-dreifaltigkeit@
kitawerk.de

Jeden Donnerstag

Schwangerentreff: Gesund
durch die Schwangerschaft mit
Hebammenbegleitung. Fami-
lienzentrum Dreifaltigkeit Küc-
knitz, Tannenbergr.18, 11-12
Uhr, Anmeldung: familienzent-
rum-dreifaltigkeit@kitawerk.de

Alleinerziehenden-Sportkurs
mit Kinderbetreuung , 15.45-
16.45 Uhr. Familienbildungs-
stätte der Gemeinnützigen,
Jürgen-Wullenwever-Str. 1,
Tel.: 58 34 48 30

Spielgruppe Familienzentrum
Travemünde, Steenkamp 32b,
9-10 Uhr, für Kinder von 1 bis 3
Jahren mit ihren Eltern.
Anmeldung: familienzentrum-
travemuende@kinderwege.de

Offene Sprechstunde AWO
Familienzentrum Redderkoppel
Redderkoppel 1-7, 14-15 Uhr,
Erziehungsberatung, Kita-Portal-
Anmeldungen etc. Für Familien
mit Kindern von 1-6 Jahren,
Tel.: 203 88 39

Offene Willkommensbesuche,
10-11.30 Uhr in der Willkom-
mensbesuche Servicestelle,
Ziegelstraße 2 (2. OG rechts).

Für einen guten Start ins Leben.
Ohne Anmeldung.

Vorlesestunde Bücherei Tim-
mendorfer Strand, Timmendorfer
Platz 10, 16 Uhr, Geschichten für
Kinder von 3-6 Jahren
Tel.: 0 45 03 / 35 77 33

**FRÜHE HILFEN: Elterncafé Bad
Schwartau,** für Eltern mit Babys,
9:30-11 Uhr, Familienzentrum
Lübecker Str. 29, Lebenshilfe OH,
Tel.: 2 92 93 28

Mini-Club - Spielkreis für Eltern
und Kinder von 8 Monaten bis 2
Jahren - Familienbildungsstätte
der Gemeinnützigen, Jürgen-
Wullenwever-Str. 1, 9-10.30 Uhr
und 11.15-12.45 Uhr,
Tel.: 58 34 48 30

Frauengruppe für Frauen ab
18 Jahren, Mixed-pickles e.V.,
Schwartauer Allee 7, 16-18 Uhr.

Offene Familienberatung
Familienzentrum Dreifaltigkeit
Kücknitz, Tannenbergr.18,
9-10.30 Uhr. Fragen-Hilfe-Unter-
stützung-Information zu allen
Familienthemen. Ohne An-
meldung und Termin.

Jeden Freitag

Musik & Bewegung (1-3 Jahre)
Anmeldung zur Schnupperstun-
de und Infos: www.123musik.org

**FRÜHE HILFEN: Elterncafé Sto-
ckelsdorf,** für Eltern mit Babys,
9:30-11 Uhr, Gemeindehaus
Lohstr. 146, Lebenshilfe OH,
Tel.: 2 92 93 28

Wichtelfitness von 9 bis 10 Uhr
für Kinder v. 1,5- 2,5 Jahren, in
der Halle des TUS93. Familien-
bildungsstätte der Gemeinnützi-
gen, Tel.: 58 34 48 30



Jeden 2. + letzten Mo.

**Trauergruppe für verwaiste El-
tern,** Gemeindehaus St. Lorenz,
Steinrader Weg 18, 17.30-19.30
Uhr, Tel.: 0176/19 79 02 98

Jeden 1. Mittwoch

Pflegefamilie werden: Info- und
Fragestunde, Familienanker,
Walkmühlenweg 3, 16-18 Uhr,
für alle, die Interesse haben,
Pflege-eltern zu werden. Mehr
Infos: www.luebeck.de/Pflege-
kinder

Jeden 1. & 3. Freitag

Sternenkinder-Elterngruppe
Gemeindehaus St. Lorenz,
Steinrader Weg 18, 10-12 Uhr,
Tel.: 01 76 / 19 79 02 98

Jeden 3. Mittwoch

Bunter Nachmittag im Fami-
lienzentrum Alsheide, Hunde-
str. 49/51, 15.30-17 Uhr, für
Familien mit Kindern von 4-8
Jahren. E-Mail:
faz.alsheide@kinderwege.de

Jeden 4. Samstag

Gemeinsam bewegen
Turnhalle der Baltic-Schule,
Briggstr. 11, 15-17 Uhr, inklusi-
ves Sport- und Spaßangebot für
Kinder im Kita- und Grundschul-
alter und ihre Familien. Mit dem
Forschermobil des Kinder-
schutzbundes.

Jeden letzten Freitag

Café Hahn Geschichtserlebnis-
raum Roter Hahn, Pommernring
58, 15-18 Uhr, Café für Jung und
Alt zum Plaudern.

Gaming after School (Nin-
tendo Switch, Xbox Series X),
Stadtteil-bibliothek Moisling,
Moislinger
Berg 2, 15-17 Uhr, 6-16 Jahre.

Monatlich Mittwoch

Bunter Nachmittag MiCa-das
Mittwochscafé, Kinderhaus
Blauer Elefant - Familienzen-
trum, Pellwormstr. 23, 15-17
Uhr, kostenloser Treffpunkt für
Eltern, die sich austauschen
wollen. [https://kinderschutz-
bund-luebeck.de/angebote-fu-
er-die-familie/familienzentrum/](https://kinderschutz-bund-luebeck.de/angebote-fuer-die-familie/familienzentrum/)

TANZSCHMIEDE
20 JUNI 2026
16.00 UHR
ab 15:30 UHR
SAALEINLASS

**KOLO SSEUM
LÜBECK**
KRONSFORDER ALLEE 25
23560 LÜBECK

**KINDER: 5 €
ERWACHSENE: 10 €**

**TANZSCHMIEDE
MEISTERSTÜCK
TANZSHOW**

**Der Kinderschutzbund
Ortsverband Lübeck**

QR CODE

**FREIE PLATZWAHL
INFOS ZUM KARTENVORVERKAUF UNTER:
www.kinderschutzbund-luebeck.de/tanzschmiede
ODER AB 15 UHR AM SELBEN TAG IM KOLOSSEUM**

01.05.

Freitag

14-15.30 Uhr, GeoOstsee: Steine für Kids Preis: 10 €/Pers., weitere Termine Timmendorf/Travemünde: 10. Mai, 12-13.30 Uhr, 17. Mai, 12-13.30 Uhr, 23. Mai, 14-15.30 Uhr. Boltenhagen: 2. Mai, 11-12.30 Uhr. **Anmeldung! tickets.geopark-nordisches-steinreich.de**

02.05.

Samstag

16 Uhr, Die drei kleinen Schweinchen Spaßiges Märchen frei nach dem englischen Original von Joseph Jacobs für Menschen ab 3 Jahren, Spieldauer: ca. 50 Minuten, keine Pause. Weitere Termine: So. 3.05., Sa. 9.05., So. 10.05. jeweils um 16.00 Uhr. **Theater am Tremser Teich, Warthestraße 1a**

14-16 Uhr, 10. Nummernflohmarkt Rund um's Kind Bereits zum zehnten Mal veranstaltet die Freiwillige Feuerwehr Groß Parin ihren beliebten Basar – mit gut sortierter Baby- und Kinderkleidung, Büchern, Spielzeug und einem leckeren Kuchenbuffet. Schwangere und Eltern mit Babys in der Bauchtrage dürfen bereits ab 13 Uhr shoppen. **Feuerwehrhaus Groß Parin, Groß Parin 7a, Bad Schwartau**

14-15.30 Uhr, Apfelblüten und Bienen - die Obstwiese am Moislinger Baum im Mai. Wie wird aus der Blüte ein Apfel? Imkerin und Apfelfundige Antje Hay führt über die blühende Obstwiese und gibt Einblicke in Obstkultur und das Leben der Honig- und Wildbienen. Honigverkostung inklusive, festes Schuhwerk empfohlen. Kostenfrei. Infos: antje.hay@web.de, Tel. 0151 240 76132. **Obstwiese Am Moislinger Baum, Haltestelle „Moislinger Baum“ (Bus 5, 11, 12)**

03.05.

Sonntag

14-16 Uhr, GeoKieswerk Familien-Exkursion, weiterer Termin: 25. Mai, 14 - 16 Uhr, Preis: 10 € Erw., 6 € Kinder. Anmeldung! tickets.geopark-nordisches-steinreich.de **Bark/Segeberg**

10 Uhr, Familiengottesdienst und Taufe mit Pastorin Nicola Nehmzow. **St. Aegidien**

05.05.

Dienstag

8.30-12 Uhr, Ausbildungsmesse Mit und für Menschen arbeiten: Messe für schulische Ausbildung und Arbeit in sozialen Berufen **Agentur für Arbeit Lübeck, Sitzungssaal (4. OG), Hans-Böcker-Str.1**

08.05.

Freitag

10-12 Uhr, Café Connect: Bewerbungen schreiben - mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz? Was früher Stunden dauerte, geht heute oft in Minuten. Doch wie gelingt der Spagat zwischen Effizienz und Persönlichkeit? In unserem Café Connect erfährst du, wie KI-Tools dich beim Schreiben deiner Bewerbung unterstützen können und wie du deine individuelle Note trotz digitaler Hilfe bewahrst. Hier bekommst du praxisnahe Tipps, Austausch mit anderen und neuen Impulsen für deinen Bewerbungsprozess. Anmeldung: Susanne Buchholz, Tel: 0160/ 91930493, E-Mail: susanne.buchholz2@faw.de, kostenfrei. **Braunstraße 13-15**

09.05.

Samstag

14-16 Uhr Zeichenkurs in kleiner Gruppe mit Frauke Borchers, Porzellan mit Mustern, Schuhe aus ungewöhnlichen Materialien, Gegenstände aus fremden Kulturen – die Objekte der Sammlung verlocken zum genauen Hinschauen und Zeichnen. Blei- und Buntstifte, interessante Kompositionen, ganz persönliche Zugänge. Teilnahme: 24 € / 19 € erm. + Eintritt Erwachsene, Kinder bis 18 Jahre frei. Anmeldung: info@atelier-frauke-borchers.de, Tel. 0451 796274 **Sammlung Kulturen der Welt im St. Annen-Museum**

10-13.30 Uhr, Familien-Outdoor-Flohmarkt - Kaffee, Kuchen, frische Waffeln, Snacks und Kinderschminken, Standgebühr: 5 €, Anmeldung: Flohmarkt-stmartin@web.de **Kita St. Martin, Elswigstraße 70**

11-15 Uhr, Tag der offenen Tür Während Eltern die Möglichkeit haben, sich zu Lerntherapie, Intensivangeboten und Förderwegen zu informieren, können Kinder parallel bei Mitmach-Aktivitäten spielerisch erleben, wie im Institut gearbeitet wird und wie Lernen auch angstfrei und motivierend gestaltet sein kann. **Duden Institut, Fünfhausen 1**

10.05.

Sonntag

14 Uhr, Meine Freundin Conni – Abenteuer mit Kranich Klaus Happy Family Preview im CineStar – vier Tage vor dem offiziellen Kinostart. Als Conni und ihre Freunde Anna und Simon einen verletzten Kranich im Garten finden, beschließen sie, ihn gesundzupflegen. Doch Nachbar Herr Oswald, dem sein Rosengarten heilig ist, macht ihnen das Leben schwer. Eine warmherzige Geschichte über Freundschaft und Zusammenhalt – FSK 0, also für die ganze Familie. In den Happy-Family-Vorstellungen zahlen alle Begleiter nur den Kinderpreis. Tickets & Infos: cinestar.de **CineStar Lübeck Stadthalle**

14.05.

Donnerstag

14-17 Uhr, GeoKieswerk Familien-Exkursion, Preis: 15 € Erw., 9 € Kind. Anmeldung! tickets.geopark-nordisches-steinreich.de **Zweedorf Süd bei Lauenburg**

16.05.

Samstag

14-16 Uhr, GeoOstsee: Steine und mehr, weitere Termin: 16. Mai, 14-16 Uhr, 23. Mai, 16.30-18.30 Uhr, Preis: 15 € Erw., 12 € Kinder. Anmeldung! tickets.geopark-nordisches-steinreich.de **Timmendorf/Travemünde**

11 Uhr, Kinderkirche für Kinder ab ca. 4 Jahren und Begleitperson. An diesem Vormittag gehört die Kirche den Kindern. Mit einer spannenden Geschichte, Kirchenerkundung und einer Bastelaktion; Erik Marr und Team. **St. Aegidien**

17.05.

Sonntag

11-12.30 Uhr, GeoOstsee: Steine & Meer Weiterer Termin: 14. Juni, 11-12.30 Uhr, Preis: 12 € Erw., 10 € Ermäßigt (Kinder und Einwohnende und Kurkarteninhaber der Stadt Klütz). Anmeldung! tickets.geopark-nordisches-steinreich.de **Wohlenberg**

10-17 Uhr, Internationaler Museumstag Eintritt frei!

Die Lübecker Museen laden zum großen Aktionstag mit über 30 Angeboten für Kinder und Familien – darunter Märchen-Workshops, Stadtrallyes, Philosophieren, offene Kreativwerkstätten und Familienführungen. Für viele Programmpunkte ist ein (kostenfreies) Ticket erforderlich, da die Plätze begrenzt sind. Alle Angebote und Tickets: **die-luebecker-museen.de/museumstag**

21.05.

Donnerstag

Öffentliche Sommersafaris Exklusive Abendführung, Tiere hautnah, im Zoo unterwegs, wenn alle anderen bereits nach Hause gehen mussten. **Zoologischer Garten Schwerin**

22.05.

Freitag

16-18 Uhr, Workshop: Körpersprache – das Geheimnis nonverbaler Kommunikation Bei Kaffee und Keksen bietet die Veranstaltung einen Einblick in die faszinierende Welt der Körpersprache und zeigt deren Bedeutung in beruflichen sowie persönlichen Kontexten. Anmeldung: Karen Ingber, Tel: 0170/7765533, E-Mail: **karen.ingber@faw.de, kostenfrei. Braunstraße 13-15**

Anzeige

Wir feiern 10 Jahre Decathlon Lübeck Familienfest mit Zehnkampf



23.05.2026
von 10 bis 16 Uhr

Mach mit beim Familienfest

Durchlaufe 10 Stationen, sammle Stempel und gewinne mit etwas Glück ein Fahrrad bis zu 2500 €*.

Auch Kinderschminken, ein Foodtruck, Coffee-Bike und Kuchen warten auf euch. Kommt vorbei!

DECATHLON





Sprecher: Johannes Merz
Musikalische Leitung: Emanuel Dantscher
Arrangement: A.N. Tarkmann

5.6.2026
 15:30 UHR



Das Konzert findet im
 Kolosseum Lübeck,
 Krenshofstraße 35 statt.

Tickets: 10€ / Familienkarte 50€ (2 Erw + 2 Kinder) | Lübeck-Ticket oder an der Abendkasse



Die Trave. Leben in Lübeck

Foto: stock.adobe.com/Robert Kneschke

EIN ZUHAUSE FÜR GLÜCKLICHE KINDHEITSERINNERUNGEN

Wohnungen für Familien im Märchenviertel finden Sie bei der TRAVE – modern, nachhaltig und durchdacht.

Wir freuen uns auf Sie.

[TRAVE.de/rumpelstilzchenweg](https://www.trave.de/rumpelstilzchenweg)



15-17.45 Uhr, Holzwerkstatt-Spezial, ab 10 Jahren, Kostenbeitrag 5€, Anmeldung notwendig! **Kinder- und Jugendkulturhaus Röhre**, Mengstraße 35, Telefon: 122-5741 und -5750

23.05. Samstag

10 Jahre Decathlon Lübeck – Familienfest mit Zehnkampf. Decathlon feiert Geburtstag und lädt die ganze Familie ein. Durchläuft 10 Stationen, sammelt Stempel und gewinnt mit etwas Glück ein Fahrrad im Wert von bis zu 2.500 €. Dazu gibt es Kinderschminken, einen Foodtruck, Coffee-Bike und Kuchen. Eintritt frei. **Decathlon Lübeck**

24.05. Sonntag

14-15 Uhr, Philosophieren mit Kindern Helme Heine: Was ist eigentlich Freundschaft? Franz von Hahn, Johnny Mauser und der dicke Waldemar zeigen: richtige FreundInnen sind unbesiegbar. Aber was ist Freundschaft überhaupt? Kinder von 6–10 Jahren philosophieren anhand von Helme Heines Illustrationen über ihre eigenen Freundschaften. Auch am 28.06., 14–15 Uhr. Regulär: 13 € (9 € Eintritt + 4 € Führungsgebühr) | Kinder und Personen mit freiem Eintritt: 4 € **Günter Grass-Haus, Glockengießerstraße 21**

27.05. Mittwoch

15-16 Uhr Wanderung im Obst-Biotop an der Trave Mehrsprachige Naturbeobachtung mit Landwirt Heinz Egleder: 13 Fledermausarten, Honig- und Wildbienen, Eisvogel, Fischotter – und jede Menge Frosch- und Vogelkonzerte. Für alle Altersgruppen und Herkünfte, robuste Kleidung empfohlen. Kostenfrei. Auch am 24.06., 15-16.30 Uhr. Weitere Infos: Tel. 0176/278 40625 **Am Moislinger Baum, Eingangstor vor Travebrücke, Haltestelle „Moislinger Baum“ (Bus 5, 11, 12)**

29.05. Freitag

16-18 Uhr, Nordische Filmtage plus Kinder- und Jugendkino im Kommunalen Kino: „Nordische Filmtage plus“, ab 10 Jahren, kostenfrei, Anm. notwendig! **Kinder- und Jugendkulturhaus Röhre, Mengstraße 35, Telefon: 122-5741 und -5750**

14.30-17.45 Uhr, Druckwerkstatt ab 10 Jahren, Kostenbeitrag 5 €, Anmeldung notwendig! **Kinder- und Jugendkulturhaus Röhre, Mengstraße 35, Tel.: 122-5741 & -5750**

Fr–So, 29.–31.05., Aktionstage „Artenvielfalt erleben“ Raus ins Grüne und ans Wasser: Veranstaltungen rund um Natur und Nachhaltigkeit an drei Tagen. Weitere Infos: [die-luebecker-museen.de](https://www.die-luebecker-museen.de) **Museum für Natur und Umwelt**

30.05. Samstag

9-16 Uhr, LN-Azubimeile, Musik- und Kongresshalle, Willy-Brand-Allee 10

10-13 Uhr, Flohmarkt Angeboten wird alles rund ums Kind. Außerdem ist mit Kaffee, Kuchen, Waffeln und Würstchen auch für das leibliche Wohl gesorgt. Für die kleinen Besucher gibt es eine Hüpfburg sowie eine Bastelaktion. Die Standgebühr beträgt 10 €. Anmeldungen sind ab sofort telefonisch unter 04502/2609 oder per E-Mail an info@kita-kuestenknirpse.de möglich. **Kita Küstenknirpse, Teutendorfer Weg 10k, Travemünde**

10-13 Uhr, Standflohmarkt Rund ums Kind Baby- und Kinderklamotten, Umstandsmode, Spielzeug und Bücher auf dem Außengelände der Kita Haus der Kleinen Riesen. Schwangere und Eltern mit Tragebaby dürfen bereits ab 9.30 Uhr stöbern. Für Kinder gibt es außerdem einen kostenlosen Deckenflohmarkt sowie Kinderschminken und Mitmachaktionen. Kaffee, Kuchen und Herzhaftes sorgen für das leibliche Wohl. Bei Dauerregen wird der Termin auf den 20. Juni 2026 verschoben. Infos: [kleine-riesen-fordern.de/flohmarkt](https://www.kleine-riesen-fordern.de/flohmarkt) **Kita Haus der Kleinen Riesen, Heiweg 112**

11-15 Uhr, Flohmarkt mit Kaffee, Kuchen, kalten Getränken & heißen Würstchen. Standgebühr: 10€ + Kuchenspende, Kinder auf Decken zahlen nichts. Der Erlös aus dem Verkauf von Speisen und Getränken fließt in die Klassenkasse der 3c. Bei schlechtem Wetter fällt der Flohmarkt aus. Anmeldung: flohmarkt.israelsdorf@gmail.com **Schulhof der Grundschule Lauerholz, Israelsdorf**

02.06. Dienstag

10-20 Uhr, Erfolgreich bewerben! Bewerbungs-Check mit Herz und KI Lebenslauf und Anschreiben erhalten neue Klarheit, persönliche Stärken werden sichtbar gemacht – unterstützt durch eine einfühlsame Kompetenzanalyse. Ergänzend gibt es Impulse für eine zielgerichtete Jobsuche und zum sinnvollen Einsatz künstlicher Intelligenz. Es handelt sich um einen kostenfreien Einzeltermin (ca. 60 Minuten) – Terminvereinbarung erforderlich. Anmeldung: FRAU & BERUF Lübeck, Tel: 0451/29621214 E-Mail: frau-undberuf-luebeck@faw.de, kostenfrei. **Braunstraße 13-15**

03.06. Mittwoch

10.30-11.30 Uhr, Meet Art for Parents – Dimensionen der Freiheit Museum mit Baby? Herzlich willkommen! Eltern mit Babys bis 18 Monate erkunden die Ausstellung

„Dimensionen der Freiheit“ in entspannter Atmosphäre – flexibel, stressfrei, Babys explizit willkommen. Tragen bevorzugt. Regulär: 13 € | Kinder und Personen mit freiem Eintritt: 4 € **Kunsthalle St. Annen, St. Annen-Straße 15**

04.06. Donnerstag

14-17 Uhr, Starthilfe für die Zukunft! Sprechzeiten für Erwerbstätige rund um den beruflichen Aufstieg, Neustart oder Weiterbildung **BIZ, Hans-Böckler-Str.1**

05.06. Freitag

5.-7.06., HanseKulturFestival 2026 Alle zwei Jahre gehört ein Lübecker Altstadtviertel drei Tagen lang ganz den Menschen, die hier leben. 2026 kehrt das HanseKulturFestival dorthin zurück, wo es 2016 seinen Anfang nahm: ins historische Seefahrerviertel rund um St. Jakob. Von der Untertrave über den Koberg bis zum Werkhof an der Kanalstraße wird das Quartier zur Festmeile – mit Musik, Akrobatik, Kleinkunst, regionalen Köstlichkeiten und einer großen Vereinsmeile. Ein Fest von LübeckerInnen für LübeckerInnen – und alle, die die Stadt lieben. Weitere Infos: www.hansekulturfestival.de

15.30 Uhr, Der Mistkäfer - Familienkonzert der Kammerphilharmonie Lübeck Das Orchesterführer von Andreas N. Tarkmann basiert auf dem gleichnamigen Märchen von Hans Christian Andersen und erzählt die ironisch-humorvolle Geschichte eines Mistkäfers, der auszog, um Ruhm und Anerkennung zu finden. Empfohlen für Kinder ab 5 Jahren. Dauer ca. 50 Minuten (ohne Pause). Einzeltickets 15 Euro, Familienticket 50 Euro. **Kolosseum Lübeck, Kronsfordter Allee 25**

14.30 - 18.30 Uhr, Kletterpark Ausflug: Kletterpark Travemünde, ab 10 Jahren, Kostenbeitrag 10 €, Anmeldung notwendig. **Kinder- und Jugendkulturhaus Röhre, Mengstr. 35, Telefon: 122-5741 und -5750**

06.06. Samstag

14.30-17 Uhr, Familien-Flohmarkt Roter Löwe Guterhaltenes und Bezahlbares aus Haushalt, Kellern und Kinderzimmern. Die Kleinen freuen sich über Kinderschminken und den Spielplatz, die Großen über die Spazierwege und den großen Kuchen-Stand mit Snacks und Erfrischungen. Findet nur bei trockenem Wetter statt (Ersatztermin 20.06.2026). **Spielplatz Bertha-von-Suttner-Platz**

07.06. Sonntag

ab 9 Uhr, Flohmarkt DLRG Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Standgebühr: 5 € pro lfd. Meter.

Anmeldung: Flohmarkt-DLRG-Po-Ho@gmx.de **DLRG Pogeez-Holsten-dorf e.V., Seeweg 3a, Pogeez**

14-16 Uhr, Aquarell-Mosaik selber machen – Meet Art for Kids Inspiriert von den Bildwelten von Else Alfelt und Carl-Henning Pedersen entstehen eigene Mosaik aus Aquarellen. Für Kinder von 6–12 Jahren mit Begleitperson. Regulär: 13 €, Kinder und Personen mit freiem Eintritt: 4 € **Kunsthalle St. Annen, St. Annen-Straße 15**

9-14 Uhr, Riesen-Flohmarkt in der Hansestraße Das Hansaviertel in Mölln lädt zum großen Flohmarkt ein: An rund 150 Ständen darf gestöbert und gefeilscht werden. Für Spiel, Spaß und das leibliche Wohl ist gesorgt. Kinder können ihre Sachen kostenlos auf Decken verkaufen. Anmeldung für Groß und Klein: flohmarkthansestrasse-moelln@gmx.de **Hansaviertel in Mölln**

10 Uhr, Familiengottesdienst mit den Kurrenden mit Pastorin Nicola Nehmzow und Kirchenmusiker Eckhard Bürger **St. Aegidien**

09.06. Dienstag

10-14 Uhr, Messe für Alleinerziehende und Berufsrückkehrende, Heiligen-Geist-Hospital, Am Koberg 11

11.06. Donnerstag

15 Uhr, Der Sommer ist in Sicht Der interkulturelle Kinderchor „Die Marienis“ der Lübecker Marienschule stimmt mit herzerfrischenden Liedern fröhlich auf den Sommer ein. Kostenfrei. **Senkgarten im Lübecker Schulgarten, An der Falkenwiese / Ecke Wakenitzufer**

11.06.-19.07., FIFA Fußball-Weltmeisterschaft der Herren 2026 Zum ersten Mal in der Geschichte findet die WM in drei Ländern gleichzeitig statt: USA, Kanada und Mexiko. 48 Mannschaften spielen in 104 Partien um den Titel – so groß wie nie zuvor. Deutschland trifft in der Vorrunde auf Curaçao (14. Juni), die Elfenbeinküste (20. Juni) und Ecuador (25. Juni). Alle Spiele der DFB-Elf werden live im Free-TV bei ARD und ZDF übertragen. Das Finale steigt am 19. Juli in New York.

12.06. Freitag

18-21 Uhr, Großer Mädchen- und Frauenflohmarkt Secondhand-Abend für große Mädchen ab Größe 152 und Frauen: Kleidung bis XXL, Schuhe Gr. 35–42, Deko, Schmuck und Kosmetik. Das Bistro sorgt für das leibliche Wohl. Ein entspannter Abend zum Stöbern – am besten mit Freundinnen. Findet nicht bei Regen statt. **Familienzentrum Travemünde, Steenkamp 32b**

MUSIK + KUNST SCHULE

Musik von Anfang an

Führen Sie Ihr Kind spielerisch in die Welt der Musik.

Unsere Kurse für Ihr Kind

- Babymusikgarten
- Musikgarten
- Tandem-Musikgarten
- Instrumentenkarussell
- Musikalische Früherziehung
- Kinderchöre

Wieso, weshalb, warum?

Musik fördert die kindliche Kreativität, das Ausdrucksvermögen, die intellektuelle Entwicklung sowie das Gedächtnis, Sprache und Motorik und lässt Ihr Kind aufblühen.

Infos und Anmeldung unter www.mks-luebeck.de

Musik- und Kunstschule Lübeck gGmbH | Kanalstraße 42-50, 23552 Lübeck
Tel. 0451 / 29 63 20 | info@mks-luebeck.de



SEA LIFE
Timmendorfer Strand

NEU 2026

Abenteuer Regenwald: Insekten hautnah!

Online buchen und sparen! www.sealife.de

12.-14.06., Superkunstfestival 2026
Deutschlands größtes inklusives Festival kommt wieder nach Lübeck – und legt nach dem Rekord von 43.000 BesucherInnen 2025 noch eine Schippe drauf. Auf sechs Bühnen erwarten Groß und Klein rund 80 Shows: Musik, Zirkus, Theater, Kleinkunst. 2026 mit dabei sind unter anderem die Sportfreunde Stiller und Juli. Kinder unter 6 Jahren haben freien Eintritt, das Festivalticket gilt gleichzeitig als ÖPNV-Ticket im Großraum Lübeck. Tickets & Infos: www.superkunstfestival.de **Campus der Diakonie Nord Nord Ost, Triftstraße 139–143**

14.30-16 Uhr, Röhren-Film-Club
ab 10 Jahren, kostenfrei. **Kinder- und Jugendkulturhaus Röhre, Mengstraße 35, Telefon: 122-5741**

13.06. Samstag

14-21 Uhr, Sommerfestival der Lübecker Musikschule der Gemeinnützigen Lust auf Musik? Dann seid Ihr auf dem Sommerfestival mit zwei Open-Air-Bühnen mitten in der Altstadt genau richtig. SchülerInnen und DozentInnen bringen ein abwechslungsreiches Programm aus ihrem Unterricht zu Gehör und stehen für Gespräche zur Verfügung. Während Ihr Klassik, Jazz und Pop von Bands, Chören und Ensembles jeder Größe lauscht, gibt es Getränke, Kuchen und Snacks sowie Bastelangebote für Kinder.

14.06. Sonntag

NaWi(e) geht das? Entdeckungsreise in die Welt der Chemie und Physik Kinder (ca. 8–12 Jahre) und Erwachsene experimentieren gemeinsam: Wie funktioniert eine Rakete ohne Feuer? Wie treibt Sonnenlicht einen Motor an? Wie kann man über Wasser laufen? Mit Materialien aus dem Alltag, immer neue Experimente. Teilnehmerzahl begrenzt, Anmeldung erforderlich. Erwachsene 7 €, Kinder 2 €. Anmeldung: Tel. 0451 122-2296 **Museum für Natur und Umwelt**

19.06. Freitag

14.30-17.45 Uhr, Ausflug: Trave- münde und Priwall, ab 10 Jahren, kostenfrei, Anmeldung notwendig! **Kinder- und Jugendkulturhaus Röhre, Mengstraße 35, Telefon: 122-5741 und -5750**

20.06. Samstag

16 Uhr, Tanzschmiede Meisterstück – die Tanzshow für Groß und Klein: Die Tanzschmiede Lübeck vom Kinderschutzbund präsentiert ihre neue Tanzshow – gestaltet von engagierten HobbytänzerInnen aller Altersgruppen. Im traditionsreichen Kolosseum Lübeck verbinden sich Tanz und Musik zu einem abwechslungsreichen Erlebnis für die ganze

Familie. Ob Modern, Jazz oder Afrobeats – das Programm bietet Vielfalt und Unterhaltung für jedes Alter. Tickets sind online und an der Abendkasse erhältlich. Spieldauer: 90 Minuten mit Pause. **Kolosseum Lübeck, Kronsfordter Allee 25**

9-13 Uhr, Flohmarkt -Rund ums Kind und mehr Das Familienzentrum Alsheide in der Innenstadt veranstaltet wieder einen Flohmarkt - Anmeldung unter: faz.alsheide@kinderwege.de **Spielplatzgelände zwischen Glockengießer-/ Hundestr.**

Öffentliche Sommersafaris, Exklusive Abendführung, Tiere hautnah, im Zoo unterwegs, wenn alle anderen bereits nach Hause gehen mussten. **Zoologischer Garten Schwerin**

21.06. Sonntag

14-15 Uhr, Philosophieren mit Kindern – Was bringt die Zukunft? Wie sieht eine gute Zukunft aus? Was kann ich selbst beeinflussen? Haben alle Menschen dieselbe Zukunft? Anhand der Ausstellung „Dimensionen der Freiheit“ philosophieren Kinder jenseits von falsch und richtig über eigene Ideen und Fragen. Regulär: 13 €, Kinder und Personen mit freiem Eintritt: 4 € **Kunsthalle St. Annen**

24.06. Mittwoch

15-16.30 Uhr, Wanderung im Obst-Biotop an der Trave Mehrsprachige Naturbeobachtung mit Landwirt Heinz Eglender – Fledermäuse, Wildbienen, seltene Tiere und sommerliche Früchte entlang der Trave. Für alle Altersgruppen, robuste Kleidung empfohlen. Kostenfrei. Weitere Infos: Tel. 0176 278 40625 **Am Moislinger Baum, Eingangstor vor Travebrücke, Haltestelle „Moislinger Baum“ (Bus 5, 11, 12)**

26.06. Freitag

14.30-17.45 Uhr, Schwimmen gehen, ab 10 Jahren, Kostenbeitrag 2 €, Anmeldung notwendig! **Kinder- und Jugendkulturhaus Röhre, Mengstraße 35, Telefon: 122-5741**

27.06. Samstag

ab 15 Uhr Sommerfest, mit Mitmachaktionen für alle rund um die Kirche, ab 17 Uhr Grillen und Jazz. **St. Aegidien, im Pastoratsgarten Aegidienstr. 77**

11-17 Uhr, Sommerfest für Kinder Um Anmeldung für die Teilnahme am Flohmarkt und der Sportolympiade wird gebeten. Die Kinder erwartet ein buntes Programm mit einer Sportolympiade (Anmeldung unter 0176/47017070, Kosten 2€/Kind), Tombola, Hüpfburg, Flohmarkt (10€/Stand + Kuchenspende, Anmeldung unter 0176/47017070), Essen & Trinken, Spiel & Spaß. **Eichholzer Sportverein, Guerickestr. 5**

Impressum

Herausgeber
AS Media Lübeck
Gärtnergasse 46
23562 Lübeck
Tel.: 0451-585 40 144
agentur@as-media-luebeck.de
www.luettbekker.de

Redaktion
Alexandra Simon (ViSdP)
simon@as-media-luebeck.de

Druck
Schipplick + Winkler Printmedien
Lübeck

Auflage
10.000 Exemplare

Erscheinungsweise
6 x im Jahr, die nächste Ausgabe erscheint am 1. Juli 2026

Anzeigen
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 10 gültig ab 1.01.2026

Einige Links im Heft sind sogenannte Affiliate-Links. Bei Käufen erhalten wir eine kleine Provision – ohne Mehrkosten für Sie.

Anzeigenschluss
Für die Sommerausgabe ist der 5. Juni Buchungsschluss - bis zum 10.06. benötigen wir die Druckunterlagen.

Vertrieb
kostenlose Auslage über Vertriebsstellen (Auflistung siehe Webseite)

Veranstaltungskalender
erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Nicht-Gewerbliche-Einträge sind kostenlos und freiwillig. Es besteht keine Gewähr für die Richtigkeit. Für Fehler wird keine Haftung übernommen.

Hinweis
Der Verlag übernimmt keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Fotos. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Alle Informationen werden nach bestem Wissen und Kenntnisstand, aber ohne Gewähr für Richtigkeit oder Vollständigkeit, veröffentlicht. Namentlich gekennzeichnete Berichte geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Alle Fotos, Beiträge und von uns gestaltete Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung.

Ihr Termin fehlt?
Möchten Sie Ihre Termine in unserem Veranstaltungskalender veröffentlichen? Dann senden Sie uns bitte eine E-Mail an agentur@as-media-luebeck.de. Nennen Sie uns die Veranstaltung, den Ort, die Uhrzeit, eine kurze Info zur Veranstaltung und die Kosten.

Bitte beachten: Es besteht kein Anspruch auf eine Veröffentlichung!

Anzeigen

Abenteuer Hansefahrt
Feier deinen Kindergeburtstag im Hansemuseum!

EUROPÄISCHES HANSEMUSEUM

[hansemuseum.eu/kindergeburtstag](https://www.hansemuseum.eu/kindergeburtstag)

Happy FAMiLY

Großes
Kino für die
Kleinsten!



KINDERPREIS FÜR ALLE, YEAH!

Egal ob Mama, Opa oder große Schwester: In den Happy Family-Vorstellungen zahlt ihr nur den Kinderpreis – für alle!

Immer sonn- & feiertags.

MEIN ERSTER KINOBESUCH

Extra für unsere kleinsten Gäste: Wir zeigen Kinderfilm-Highlights in kindgerechtem Rahmen – perfekt für den allerersten Kinobesuch.

- ☆ Kindgerechte Lautstärke
- ☆ gedimmtes Licht
- ☆ ohne Werbung!

[cinestar.de](https://www.cinestar.de)


So macht Kino Spaß.

SEGELKURSE FÜR KINDER UND JUGENDLICHE



In den Segelkursen für Kinder und Jugendliche der Lübecker Segelschule lernen die kleinen Seebären segeln. Für die Kids ist das toll, denn sie genießen die Gruppe und platzen vor Stolz, wenn sie etwas Neues gelernt haben. Wir führen sie spielerisch an das Segeln heran und lassen sie viel ausprobieren. Das praktische Segeln steht im Vordergrund und die Theorieeinheiten sind kurz, sodass wir die meiste Zeit zusammen auf dem Wasser sind. Am Ende des letzten Kurstages findet auf Wunsch die Prüfung zum Junior- bzw. Segelgrundschein statt.

Die Feriensegelkurse richten sich an Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis 15 Jahren.

Voraussetzung: 15 Minuten sicheres Schwimmen.

Preis 249 Euro

Der Feriensegelkurs findet in den Schulferien montags bis freitags von 09:30-13:30 Uhr statt



INFORMATION & BUCHUNG:

WWW.FERIENSEGELKURS.DE

TERMINE FERIENKURSE:

Mo. bis Fr. von 09:30 - 13:30 Uhr

06.07. - 10.07.2026

13.07. - 17.07.2026

20.07. - 24.07.2026

27.07. - 31.07.2026

03.08. - 07.08.2026

10.08. - 14.08.2026



LÜBECKER SEGELSCHULE

Lübecker Segelschule GmbH

Wakenitzufer 11
23564 Lübeck

info@luebecker-segelschule.de
www.luebecker-segelschule.de

0451 - 61129580

